

Jahresbericht

1. Oktober 2023 bis 30. September 2024

Ampega BasisPlus Rentenfonds

OGAW-Sondervermögen

ampega.
Talanx Investment Group

Jahresbericht

Tätigkeitsbericht

Anlageziel

Anlageziel des **Ampega BasisPlus Rentenfonds** ist ein konstanter positiver Ertrag. Anhand eines quantitativen Modells werden stabile Adressen, kurze Durationen und Emissionen mit einer hohen relativen Attraktivität bevorzugt. Dank des defensiven Charakters der Investitionsstrategie soll in volatilen Marktphasen der Drawdown minimiert und über eine 12-Monatsperiode ein negativer Ertrag vermieden werden.

Anlagestrategie

Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich nicht an einer Benchmark.

Die Informationen zum Umgang mit ökologischen und sozialen Merkmalen sind im "Anhang gemäß Offenlegungsverordnung" enthalten.

Der Ampega BasisPlus Rentenfonds investiert im Wesentlichen in Euro denominierte Senior Anleihen von Industrieunternehmen und Financials. Darüber hinaus können – insbesondere aus Liquiditätsgesichtspunkten – auch Staatsanleihen und andere Anleihen des öffentlichen Sektors sowie sog. Covered Bonds (besicherte Anleihen) erworben werden. Die Anleihenselektion erfolgt systematisch und wird auf Basis eines von der Ampega entwickelten quantitativen Bewertungsansatzes gesteuert. In diesem Factor Investing Modell werden die Faktoren Value, Momentum und Low Risk für Credits angewandt. Im Kern des quantitativen Ansatzes steht ein Bewertungsmodell, welches defensive Emissionen vorselektiert und in die Bonds investiert, die nach dem Ampega Factor Investing Modell, die höchste Attraktivität ausweisen. Der Fonds vereint einen angewandten akademischen Ansatz, basierend auf quantitativen Modellen, mit dem etablierten fundamentalen Ampega Bottom-Up-Investmentprozess.

Während des Berichtszeitraums traten Inflationssorgen zunehmend in den Hintergrund, was zu einer wachsenden Erwartung von Zinssenkungen führte. Die Renditen zehnjähriger Bundesanleihen sanken von etwa 2,9 % zu Beginn des Zeitraums auf etwa 2,1 % am Ende. Zudem verringerten sich die Spread-Risiken, was die Rentenmärkte zusätzlich unterstützte. Der Ampega BasisPlus Rentenfonds erzielte im Berichtszeitraum eine positive Performance, die auf den Kuponantrag, die sinkenden Zinsen sowie die engeren Spreads zurückzuführen ist.

So wurde eine Wertentwicklung von 9,72 % für die Anteilkategorie P (a) und von 9,89 % für die Anteilkategorie I (a) erwirtschaftet. Die Volatilität lag bei 3,10 % für die Anteilkategorie P (a) und 3,10 % für die Anteilkategorie I (a).

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum Marktpreisrisiken

Die wesentlichen Risiken des Renten-Sondervermögens sind Adressenausfallrisiken, Zinsänderungs- und Spreadrisiken. In Abhängigkeit von der Marktsituation kann das Sondervermögen zusätzlich Liquiditätsrisiken ausgesetzt sein.

Währungsrisiken

Der Fonds investiert ausschließlich in Euro-Anleihen. Daher ist das Sondervermögen keinen nennenswerten Währungsrisiken ausgesetzt.

Zinsänderungsrisiken

Aufgrund der Anlage in Anleihen ist das Sondervermögen Zinsänderungs- und Spreadrisiken ausgesetzt. Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum entsprechend seiner Anlagepolitik breit diversifiziert in Anleihen verschiedener Emittenten aus unterschiedlichen Ländern investiert. Diese Vorgehensweise dient der Steuerung und Reduzierung der Spreadrisiken. Das Zinsänderungsrisiko wird durch eine aktive Durationspositionierung anhand des Ampega-Durationsprozesses gesteuert.

Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Einzelinvestments in Renten, die so weit wie möglich diversifiziert werden, um Konzentrationsrisiken zu verringern. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Sektoren und Länder. Weitere Risiken ergeben sich durch die Anlage liquider Mittel bei Banken.

Liquiditätsrisiken

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie eine ausreichende Diversifikation im Sondervermögen. Zum Berichtszeitpunkt liegen keine Indikationen vor, die auf eine begrenzte Liquidität hindeuten. Dennoch kann aufgrund des Anlagefokus in Unternehmensanleihen eine Verschlechterung der Liquiditätssituation des Sondervermögens in Marktkrisen nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

Nachhaltigkeitsrisiken

Für die Gesellschaft ist eine systematische Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen ein wesentlicher Teil der strategischen Ausrichtung. Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell erhebliche negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation der Investitionsempfänger haben kann. Nachhaltigkeitsrisiken wirken sich grundsätzlich auf alle bestehenden Risikoarten und somit auf die Renditeerwartungen einer Investition aus.

Die Gesellschaft hat einen grundsätzlichen Filterkatalog entwickelt, welcher auf alle getätigten Investitionen angewendet wird und der damit auch negative Wertentwicklungen, die auf Nachhaltigkeitsrisiken zurückzuführen sind, mindern soll. Dieser beinhaltet den Ausschluss kontroverser Waffen-

hersteller und die Berücksichtigung der UN Global Compact Kriterien. Durch diesen Filterkatalog wurden Titel im Rahmen der Investitionsentscheidung in Bezug auf Nachhaltigkeitsrisiken bewertet und damit in der Allokationsentscheidung berücksichtigt.

Risiken infolge exogener Faktoren

Für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren (z. B. Russland/Ukraine-Krieg, Corona-Pandemie, Inflation, Zinsanstieg, Energieverteuerung und -verknappung, Lieferkettenprobleme, geopolitische Unsicherheit) und damit Auswirkungen unterschiedlicher Intensität auf die Wertentwicklung des Fonds nicht auszuschließen.

Ergänzende Angaben nach ARUGII

Der Fonds investiert im Wesentlichen in EUR denominierte Senior Anleihen von Industrieunternehmen und Financials. Darüber hinaus können – insbesondere aus Liquiditätsgesichtspunkten – auch Staatsanleihen und andere Anleihen des öffentlichen Sektors sowie sog. Covered Bonds (besicherte Anleihen) erworben werden. Die Anleihenselektion erfolgt systematisch und wird auf Basis eines von der Ampega entwickelten quantitativen Bewertungsansatzes gesteuert. In diesem Factor Investing Modell werden die Faktoren Value, Momentum und Low Risk für Credits angewandt. Im Kern des quantitativen Ansatzes steht ein Bewertungsmodell, welches defensive Emissionen vorselektiert und in die Bonds investiert, die nach dem Ampega Factor Investing Modell, die höchste Attraktivität ausweisen. Der Fonds vereint einen angewandten akademischen Ansatz, basierend auf quantitativen Modellen, mit dem etablierten fundamentalen Ampega Bottom-Up-Investmentprozess.

Aus den für das Sondervermögen erworbenen Aktien erwachsen Abstimmungsrechte in den Hauptversammlungen der Portfoliogesellschaften (Emittenten) und teilweise andere Mitwirkungsrechte. Die Engagement Policy der Ampega Investment GmbH enthält allgemeine Informationen über die verantwortungsvolle Ausübung dieser Rechte, auch zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Portfoliogesellschaften.

Liegen der Ampega Investment GmbH keine unternehmensspezifischen Informationen vor, die eine Teilnahme an der Hauptversammlung notwendig machen, so nimmt die Ampega Investment GmbH in aller Regel Abstand von der persönlichen Teilnahme durch Vertretungsberechtigte. Die Ampega Investment GmbH hat den externen Dienstleister ISS ESG mit der Analyse der Hauptversammlungs-Unterlagen sowie der Umsetzung des Abstimmungsverhaltens gemäß den „Sustainability International Proxy Voting Guidelines“ beauftragt, an welchen sich die Ampega Investment GmbH grundsätzlich orientiert.

Vorschläge für das Abstimmungsverhalten auf Basis der Analysen werden in angemessenem Umfang überprüft, insbesondere ob im konkreten Fall für die Hauptversammlung ergänzende oder von der Stimmrechtspolitik der Ampega Investment GmbH abweichende Vorgaben erteilt werden sollten. Soweit dies in Ergänzung oder Abweichung von der Stimmrechtspolitik notwendig ist, erteilt die Ampega Investment GmbH konkrete Weisungen zu einzelnen Tagesordnungspunkten.

Um das Risiko des Entstehens von Interessenkonflikten zu reduzieren und gleichzeitig ihrer treuhänderischen Vermögensverwaltung neutral nachkommen zu können, unterhält die Ampega Investment GmbH in aller Regel keine Dienstleistungsbeziehungen mit Portfolio-Gesellschaften. Unabhängig davon hat die Ampega Investment GmbH etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung sowie zum Umgang mit Interessenkonflikten eingerichtet. Alle potenziellen und tatsächlichen Interessenkonflikte sind in einem Register erfasst und werden kontinuierlich überprüft. Teil der Überprüfung ist dabei auch die Einschätzung hinsichtlich der Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenkonflikten.

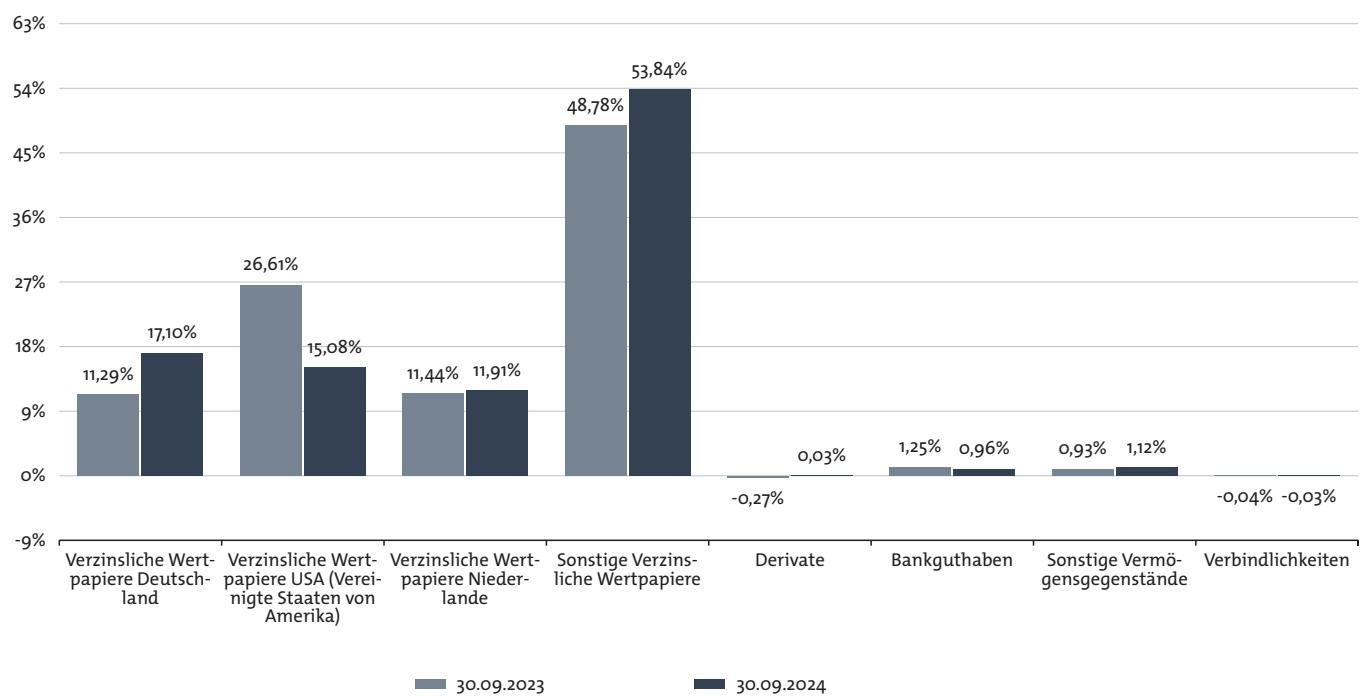
Insbesondere die Struktur des Vergütungssystems und die damit verbundenen variablen Bestandteile sind langfristig orientiert und stärken so eine dauerhafte und langfristig erfolgreiche Anlagestrategie im Sinne der Investoren.

Für Fonds- und Vermögensverwaltung in Aktien erfolgt die Vergütung der Ampega Investment GmbH nicht performance-abhängig, sondern aufwandsbezogen und marktgerecht in Basispunkten vom jeweils verwalteten Vermögen.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne und Verluste wurden im Wesentlichen bei Geschäften mit Rentenpapieren erzielt.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensübersicht zum 30.09.2024

| | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|--------------------------------------|----------------------|------------------------------|
| Vermögensgegenstände | | |
| Verzinsliche Wertpapiere | 82.161.970,00 | 97,93 |
| Australien | 4.382.054,00 | 5,22 |
| Belgien | 1.459.514,00 | 1,74 |
| Deutschland | 14.347.649,00 | 17,10 |
| Dänemark | 639.918,00 | 0,76 |
| Frankreich | 7.744.090,00 | 9,23 |
| Großbritannien | 3.120.061,00 | 3,72 |
| Irland | 2.124.920,00 | 2,53 |
| Italien | 6.345.485,00 | 7,56 |
| Kanada | 4.306.176,00 | 5,13 |
| Luxemburg | 1.512.056,00 | 1,80 |
| Neuseeland | 1.208.446,00 | 1,44 |
| Niederlande | 9.996.013,00 | 11,91 |
| Schweden | 3.342.303,00 | 3,98 |
| Schweiz | 1.603.464,00 | 1,91 |
| Slowakei | 1.027.450,00 | 1,22 |
| Spanien | 3.007.601,00 | 3,58 |
| USA (Vereinigte Staaten von Amerika) | 12.649.475,00 | 15,08 |
| Österreich | 3.345.295,00 | 3,99 |
| Derivate | 27.620,00 | 0,03 |
| Zins-Derivate | 27.620,00 | 0,03 |
| Bankguthaben | 802.074,15 | 0,96 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | 938.476,47 | 1,12 |
| Verbindlichkeiten | -29.354,23 | -0,03 |
| Fondsvermögen | 83.900.786,39 | 100,00^{a)} |

^{a)} Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 30.09.2024 | Käufe / Verkäufe / Zugänge Abgänge | | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens | | | | | | | |
|---|--------------|-------|---|-----------------------|---------------------------------------|---|---------|----------------------|------------------------------|--|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | im Berichtszeitraum | | | | | | | | | | | |
| Vermögensgegenstände | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | | EUR | 74.306.675,00 | 88,56 | | | | | | | |
| 0,0000 % Intesa Sanpaolo 1997/2027 | IT0000966017 | EUR | 200 | 0 | 500 | % | 93,6380 | 187.276,00 | 0,22 | | | | | | | |
| 0,0000 % Novartis Finance MC 2020/2028 | XS2235996217 | EUR | 800 | 800 | 0 | % | 90,4270 | 723.416,00 | 0,86 | | | | | | | |
| 0,0100 % Swedish Covered Bond MTN 2021/2030 | XS2353010593 | EUR | 1.000 | 1.000 | 0 | % | 87,1100 | 871.100,00 | 1,04 | | | | | | | |
| 0,0100 % UniCredit Bank MTN 2020/2028 | DE000HV2ATM6 | EUR | 700 | 700 | 0 | % | 90,7050 | 634.935,00 | 0,76 | | | | | | | |
| 0,0500 % Aareal Bank MTN 2021/2026 | DE000AAR0298 | EUR | 500 | 500 | 0 | % | 93,6940 | 468.470,00 | 0,56 | | | | | | | |
| 0,2500 % ASB Bank MTN 2021/2031 | XS2343772724 | EUR | 1.000 | 1.000 | 0 | % | 84,4880 | 844.880,00 | 1,01 | | | | | | | |
| 0,2500 % Aareal Bank 2020/2027 | DE000A289LU4 | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 90,7380 | 362.952,00 | 0,43 | | | | | | | |
| 0,2500 % Banco Santan- der Cedulas 2019/2029 | ES0413900566 | EUR | 1.000 | 1.000 | 0 | % | 89,3780 | 893.780,00 | 1,07 | | | | | | | |
| 0,2500 % Caisse Cen- trale Desjardins du Québec 2022/2027 | XS2440108491 | EUR | 500 | 500 | 0 | % | 94,7530 | 473.765,00 | 0,56 | | | | | | | |
| 0,2500 % LB Baden- Württ. MTN 2021/2028 | DE000LB2V7C3 | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 90,5480 | 362.192,00 | 0,43 | | | | | | | |
| 0,2500 % New York Life Global S.GMTN 2020/2027 | XS2107435617 | EUR | 1.200 | 1.200 | 0 | % | 94,5920 | 1.135.104,00 | 1,35 | | | | | | | |

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 30.09.2024 | Käufe / Zugänge | | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|--|--------------|-------|---|-----------------------|-----------------------|---------------------|----------|--------------------|------------------------------|
| | | | | | Verkäufe / Abgänge | im Berichtszeitraum | | | |
| | | | | | | | | | |
| 0,2500 % UniCredit Bank Austria Pfe. 2020/2030 | AT000B049796 | EUR | 800 | 800 | 0 | % | 87,4020 | 699.216,00 | 0,83 |
| 0,3000 % DekaBank MTN 2019/2026 | XS2082333787 | EUR | 1.000 | 1.000 | 0 | % | 95,0800 | 950.800,00 | 1,13 |
| 0,3750 % La Poste MTN 2019/2027 | FR0013447604 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 93,3220 | 186.644,00 | 0,22 |
| 0,5000 % Areal Bank MTN 2020/2027 | DE000AAR0264 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 93,1250 | 279.375,00 | 0,33 |
| 0,5000 % Berlin Hyp MTN 2019/2029 | DE000BHY0GA7 | EUR | 800 | 800 | 0 | % | 88,5600 | 708.480,00 | 0,84 |
| 0,5000 % De Volksbank MTN (covered) 2019/2026 | XS1943455185 | EUR | 1.000 | 1.000 | 0 | % | 97,2930 | 972.930,00 | 1,16 |
| 0,5000 % Hamburg Commercial Bank MTN fix-to-float 2021/2026 | DE000HCB0A86 | EUR | 300 | 0 | 0 | % | 96,7900 | 290.370,00 | 0,35 |
| 0,6250 % La Banque Postale Home Loan SFH (covered) 2017/2027 | FR0013262961 | EUR | 200 | 200 | 0 | % | 95,2150 | 190.430,00 | 0,23 |
| 0,7500 % Areal Bank MTN 2022/2028 | DE000AAR0322 | EUR | 400 | 0 | 0 | % | 90,8070 | 363.228,00 | 0,43 |
| 0,7500 % Norddeutsche Landesbank Hyp-Pfe. 2019/2029 | DE000DHY5025 | EUR | 500 | 500 | 0 | % | 92,7370 | 463.685,00 | 0,55 |
| 0,7500 % Oberbank MTN 2020/2027 | AT000B127097 | EUR | 500 | 0 | 0 | % | 90,4150 | 452.075,00 | 0,54 |
| 0,7500 % Wolters Kluwer MC 2020/2030 | XS2198580271 | EUR | 700 | 700 | 0 | % | 88,6490 | 620.543,00 | 0,74 |
| 0,7800 % Royal Bank of Scotland Group MTN fix-to-float 2021/2030 | XS2307853098 | EUR | 800 | 800 | 0 | % | 90,1520 | 721.216,00 | 0,86 |
| 0,8750 % Molnlycke Holding MTN MC 2019/2029 | XS2049769297 | EUR | 500 | 500 | 0 | % | 89,4410 | 447.205,00 | 0,53 |
| 1,0000 % BorgWarner MC 2021/2031 | XS2343846940 | EUR | 1.100 | 1.100 | 0 | % | 85,4740 | 940.214,00 | 1,12 |
| 1,1250 % Berlin Hyp MTN 2017/2027 | DE000BHY0GS9 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 94,4710 | 283.413,00 | 0,34 |
| 1,1250 % Nationwide Building Society (covered) 2018/2028 | XS1829215562 | EUR | 2.000 | 2.000 | 0 | % | 95,0300 | 1.900.600,00 | 2,27 |
| 1,2500 % CaixaBank Cedulas 2017/2027 | ES0440609339 | EUR | 700 | 700 | 0 | % | 97,1290 | 679.903,00 | 0,81 |
| 1,3750 % GlaxoSmithKline Cap. MTN 2014/2024 | XS1147605791 | EUR | 500 | 0 | 0 | % | 99,6490 | 498.245,00 | 0,59 |
| 1,3750 % Hamburg Commercial Bank MTN 2022/2025 | DE000HCB0BL1 | EUR | 500 | 0 | 0 | % | 98,7720 | 493.860,00 | 0,59 |
| 1,3750 % Intesa Sanpaolo (covered) 2015/2025 | IT0005156044 | EUR | 800 | 800 | 0 | % | 98,3630 | 786.904,00 | 0,94 |
| 1,4500 % Philip Morris Int. MC 2019/2039 | XS2035474555 | EUR | 1.200 | 0 | 0 | % | 70,3180 | 843.816,00 | 1,01 |
| 1,6250 % Apple 2014/2026 | XS1135337498 | EUR | 800 | 0 | 0 | % | 98,2920 | 786.336,00 | 0,94 |
| 1,6250 % McKesson MC 2018/2026 | XS1771723167 | EUR | 1.000 | 1.000 | 0 | % | 97,8110 | 978.110,00 | 1,17 |
| 1,6500 % Capital One Financial 2019/2029 | XS2010331440 | EUR | 900 | 0 | 0 | % | 92,6760 | 834.084,00 | 0,99 |
| 1,7500 % Imperial Brands Finance MC 2021/2033 | XS2320459063 | EUR | 300 | 0 | 300 | % | 84,6820 | 254.046,00 | 0,30 |
| 1,7500 % Metrop. Life Global Fdg. I MTN 2022/2025 | XS2484586669 | EUR | 300 | 0 | 0 | % | 99,0870 | 297.261,00 | 0,35 |
| 1,8390 % Bank of Queensland 2022/2027 | XS2489398185 | EUR | 3.000 | 3.000 | 0 | % | 98,0600 | 2.941.800,00 | 3,51 |
| 2,0000 % Caisse Centrale Desjardins du Québec S.GMTN 2022/2026 | XS2526825463 | EUR | 1.000 | 0 | 0 | % | 99,0010 | 990.010,00 | 1,18 |
| 2,3750 % De Volksbank fix-to-float 2022/2027 | XS2475502832 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 98,4700 | 196.940,00 | 0,23 |
| 2,5830 % UBS Switzerland MTN 2024/2027 | CH1377443895 | EUR | 800 | 800 | 0 | % | 100,2020 | 801.616,00 | 0,96 |
| 2,7500 % La Poste MTN 2012/2024 | FR0011360478 | EUR | 300 | 0 | 0 | % | 99,9210 | 299.763,00 | 0,36 |
| 2,8750 % Berlin Hyp 2023/2030 | DE000BHY0GT7 | EUR | 800 | 300 | 0 | % | 101,8520 | 814.816,00 | 0,97 |

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 30.09.2024 | Käufe / Verkäufe / | | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|---|--------------|-------|---|-----------------------|---------------------|---------|----------|--------------------|------------------------------|
| | | | | | Zugänge | Abgänge | | | |
| | | | | | im Berichtszeitraum | | | | |
| 2,8750 % Stadshypo- tek MTN 2024/2029 | XS2790172006 | EUR | 1.000 | 1.000 | 0 | % | 101,6600 | 1.016.600,00 | 1,21 |
| 2,9070 % Common- wealth Bank Australia MTN 2024/2030 | XS2897315474 | EUR | 400 | 1.000 | 600 | % | 101,3260 | 405.304,00 | 0,48 |
| 3,0000 % Arkea Home SFH MTN 2023/2027 | FR001400FJM4 | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 101,1780 | 404.712,00 | 0,48 |
| 3,0000 % Compagnie de Financement Fon- cier MTN 2024/2033 | FR001400SGD2 | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 101,0730 | 404.292,00 | 0,48 |
| 3,0000 % Deutsche Kre- ditbank ÖPfe. 2024/2030 | DE000DKB0531 | EUR | 600 | 600 | 0 | % | 102,5600 | 615.360,00 | 0,73 |
| 3,0000 % Illinois Tool Works MTN MC 2014/2034 | XS1028954870 | EUR | 1.000 | 1.000 | 0 | % | 98,5890 | 985.890,00 | 1,18 |
| 3,0000 % Schneider Electric MTN MC 2024/2030 | FR001400SCY7 | EUR | 600 | 600 | 0 | % | 100,9430 | 605.658,00 | 0,72 |
| 3,0500 % The Bank of Nova Scotia MTN 2022/2024 | XS2550897651 | EUR | 1.000 | 700 | 0 | % | 99,9610 | 999.610,00 | 1,19 |
| 3,1110 % Arkea Pub- lic Sector 2024/2029 | FR001400O9E0 | EUR | 700 | 700 | 0 | % | 102,1230 | 714.861,00 | 0,85 |
| 3,1250 % Altria Group MC 2019/2031 | XS1843443786 | EUR | 1.200 | 0 | 0 | % | 97,2240 | 1.166.688,00 | 1,39 |
| 3,1250 % Microsoft MC 2013/2028 | XS1001749289 | EUR | 600 | 0 | 0 | % | 102,6180 | 615.708,00 | 0,73 |
| 3,1250 % Volvo Treasury MTN MC 2024/2026 | XS2760218185 | EUR | 800 | 800 | 0 | % | 100,4760 | 803.808,00 | 0,96 |
| 3,2040 % Roche Fin. Europe MC 2023/2029 | XS2592088236 | EUR | 550 | 0 | 0 | % | 102,7420 | 565.081,00 | 0,67 |
| 3,2120 % Assicura- zioni Generali MTN MC 2024/2029 | XS2747590896 | EUR | 800 | 800 | 0 | % | 101,0450 | 808.360,00 | 0,96 |
| 3,2500 % Aareal Bank MTN 2024/2029 | DE000AAR0421 | EUR | 1.200 | 1.200 | 0 | % | 102,2510 | 1.227.012,00 | 1,46 |
| 3,2500 % Arkea Pub- lic Sector 2023/2031 | FR001400EZL5 | EUR | 1.100 | 1.100 | 0 | % | 103,0090 | 1.133.099,00 | 1,35 |
| 3,2500 % BPCE SFH 2023/2028 | FR001400H8X1 | EUR | 800 | 800 | 0 | % | 102,3670 | 818.936,00 | 0,98 |
| 3,2500 % Banco Santander MTN fix-to-float 2024/2029 | XS2908735504 | EUR | 900 | 900 | 0 | % | 100,1470 | 901.323,00 | 1,07 |
| 3,2500 % Mediobanca MTN 2024/2028 | IT0005579807 | EUR | 900 | 900 | 0 | % | 102,0050 | 918.045,00 | 1,09 |
| 3,3120 % Roche Fin. Europe MC 2023/2027 | XS2726331932 | EUR | 500 | 500 | 0 | % | 102,3930 | 511.965,00 | 0,61 |
| 3,3750 % Banco BPM MTN 2024/2030 | IT0005580771 | EUR | 1.500 | 1.500 | 0 | % | 102,4480 | 1.536.720,00 | 1,83 |
| 3,3750 % Ceskos- lovenska Obchodna Banka 2024/2029 | SK4000025284 | EUR | 1.000 | 1.000 | 0 | % | 102,7450 | 1.027.450,00 | 1,22 |
| 3,3750 % Raiffeisen Bank Int. MTN 2023/2027 | XS2626022656 | EUR | 600 | 600 | 500 | % | 101,8410 | 611.046,00 | 0,73 |
| 3,4670 % Caisse Cent- rale Desjardins du Que- bec MTN 2024/2029 | XS2892967949 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 101,6320 | 304.896,00 | 0,36 |
| 3,5000 % Hamburg Com- mercial Bank 2024/2028 | DE000HCB0B69 | EUR | 500 | 500 | 0 | % | 100,2540 | 501.270,00 | 0,60 |
| 3,5000 % ING Groep fix-to-float 2024/2030 | XS2891742731 | EUR | 600 | 600 | 0 | % | 101,1480 | 606.888,00 | 0,72 |
| 3,5000 % Royal Bank of Canada 2023/2028 | XS2656481004 | EUR | 1.000 | 1.000 | 0 | % | 103,4780 | 1.034.780,00 | 1,23 |
| 3,5000 % SES MTN MC 2022/2029 | XS2489775580 | EUR | 800 | 800 | 0 | % | 98,5800 | 788.640,00 | 0,94 |
| 3,5000 % UniCredit MTN 2023/2030 | IT0005549370 | EUR | 1.000 | 1.000 | 0 | % | 103,9260 | 1.039.260,00 | 1,24 |
| 3,6250 % Booking Hol- dings MC 2023/2028 | XS2621007231 | EUR | 600 | 0 | 0 | % | 103,2590 | 619.554,00 | 0,74 |
| 3,6250 % Intesa Sanpaolo 2023/2028 | IT0005554578 | EUR | 500 | 500 | 0 | % | 103,2910 | 516.455,00 | 0,62 |
| 3,6250 % Volvo Treasury MTN MC 2023/2027 | XS2626343375 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 101,7950 | 203.590,00 | 0,24 |
| 3,7075 % Bank of New Zealand 2023/2028 | XS2638490354 | EUR | 350 | 350 | 0 | % | 103,8760 | 363.566,00 | 0,43 |

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 30.09.2024 | Käufe / Verkäufe / | | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens |
|---|--------------|-------|---|-----------------------|---------------------|---------|----------|--------------------|------------------------------|
| | | | | | Zugänge | Abgänge | | | |
| | | | | | im Berichtszeitraum | | | | |
| 3,7500 % La Poste MTN 2023/2030 | FR001400IIR9 | EUR | 600 | 0 | 0 | % | 103,6770 | 622.062,00 | 0,74 |
| 3,7680 % Commonwealth Bank Australia 2023/2027 | XS2673140633 | EUR | 1.000 | 1.000 | 0 | % | 103,4950 | 1.034.950,00 | 1,23 |
| 3,8750 % ING Groep fix-to-float 2024/2029 | XS2764264607 | EUR | 600 | 600 | 0 | % | 102,5180 | 615.108,00 | 0,73 |
| 3,8750 % Raiffeisen Bank Int. MTN 2023/2026 | XS2596528716 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 101,3270 | 202.654,00 | 0,24 |
| 3,8750 % Saint Gobain MTN MC 2023/2030 | XS2723549361 | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 103,5320 | 414.128,00 | 0,49 |
| 4,0800 % BPCE MTN FRN 2024/2027 | FR001400OHE7 | EUR | 700 | 700 | 0 | % | 100,4190 | 702.933,00 | 0,84 |
| 4,1250 % Booking Holdings MC 2023/2033 | XS2621007660 | EUR | 400 | 0 | 0 | % | 106,2200 | 424.880,00 | 0,51 |
| 4,1250 % Deutsche Bank MTN fix-to-float 2024/2030 | DE000A3829D0 | EUR | 700 | 700 | 0 | % | 102,5510 | 717.857,00 | 0,86 |
| 4,2500 % KBC Groep MTN fix-to-float 2023/2029 | BE0002987684 | EUR | 1.400 | 2.000 | 600 | % | 104,2510 | 1.459.514,00 | 1,74 |
| 4,2570 % LB Baden-Württemberg MTN FRN 2024/2026 | DE000LB39BG3 | EUR | 600 | 600 | 0 | % | 100,2740 | 601.644,00 | 0,72 |
| 4,3480 % LB Hessen-Thüringen MTN FRN 2024/2026 | XS2752465810 | EUR | 1.400 | 1.400 | 0 | % | 100,1420 | 1.401.988,00 | 1,67 |
| 4,3860 % Canadian Imperial Bank MTN FRN 2024/2027 | XS2755443459 | EUR | 500 | 500 | 0 | % | 100,6230 | 503.115,00 | 0,60 |
| 4,4190 % Münchener Hyp. MTN FRN 2024/2027 | DE000MHB66Q0 | EUR | 500 | 500 | 0 | % | 100,1250 | 500.625,00 | 0,60 |
| 4,5000 % Booking Holdings MC 2022/2031 | XS2555220941 | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 108,6460 | 434.584,00 | 0,52 |
| 4,5420 % Athene Global Funding MTN S.SEP FRN 2024/2027 | XS2904638744 | EUR | 1.000 | 1.000 | 0 | % | 100,2900 | 1.002.900,00 | 1,20 |
| 4,6250 % AIB Group MTN fix-to-float 2023/2029 | XS2578472339 | EUR | 400 | 0 | 0 | % | 104,9850 | 419.940,00 | 0,50 |
| 4,6250 % Banco Bilbao Vizc. fix-to-float 2023/2031 | XS2573712044 | EUR | 500 | 1.200 | 700 | % | 106,5190 | 532.595,00 | 0,63 |
| 4,6250 % De Volksbank MTN MC 2023/2027 | XS2626691906 | EUR | 300 | 0 | 0 | % | 103,6240 | 310.872,00 | 0,37 |
| 4,6250 % Rabobank Nederland S.GMTN fix-to-float 2022/2028 | XS2550081454 | EUR | 600 | 0 | 0 | % | 103,7810 | 622.686,00 | 0,74 |
| 4,6640 % Credit Suisse Group MTN FRN MC 2021/2026 | CH0591979635 | EUR | 800 | 0 | 0 | % | 100,2310 | 801.848,00 | 0,96 |
| 4,7500 % Danske Bank MTN fix-to-float 2023/2030 | XS2637421848 | EUR | 600 | 0 | 0 | % | 106,6530 | 639.918,00 | 0,76 |
| 4,7500 % Hamburg Commercial Bank MTN 2024/2029 | DE000HCB0B36 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 105,5280 | 316.584,00 | 0,38 |
| 4,7500 % Raiffeisen Bank Int. fix-to-float 2023/2027 | XS2579606927 | EUR | 200 | 0 | 0 | % | 101,9870 | 203.974,00 | 0,24 |
| 4,8750 % De Volksbank MTN 2023/2030 | XS2592240712 | EUR | 800 | 500 | 0 | % | 106,9230 | 855.384,00 | 1,02 |
| 4,8750 % Hamburg Commercial Bank MTN 2023/2027 | DE000HCB0BZ1 | EUR | 600 | 0 | 400 | % | 103,7880 | 622.728,00 | 0,74 |
| 4,8750 % ING Groep MTN fix-to-float 2022/2027 | XS2554746185 | EUR | 600 | 0 | 0 | % | 103,8240 | 622.944,00 | 0,74 |
| 4,8750 % RCI Banque MTN MC 2023/2029 | FR001400KY69 | EUR | 600 | 600 | 0 | % | 105,3930 | 632.358,00 | 0,75 |
| 5,1250 % Intesa Sanpaolo MTN 2023/2031 | XS2673808726 | EUR | 500 | 500 | 0 | % | 110,4930 | 552.465,00 | 0,66 |
| 5,2500 % Imperial Brands Finance Netherlands MTN MC 2023/2031 | XS2586739729 | EUR | 400 | 400 | 0 | % | 107,2740 | 429.096,00 | 0,51 |
| 5,7500 % AIB Group fix-to-float 2022/2029 | XS2555925218 | EUR | 700 | 0 | 0 | % | 108,1200 | 756.840,00 | 0,90 |
| 5,7500 % Raiffeisen Bank Int. MTN 2022/2028 | XS2547936984 | EUR | 600 | 0 | 0 | % | 107,5450 | 645.270,00 | 0,77 |

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Bestand 30.09.2024 | Käufe / Verkäufe / | | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens | | | | | | | | | | | | |
|--|--------------|-------|---|-----------------------|---------------------|---------|----------|----------------------|------------------------------|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | Zugänge | Abgänge | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | im Berichtszeitraum | | | | | | | | | | | | | | | | |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 0,0000 % Apple MC 2019/2025 | XS2079716853 | EUR | 300 | 0 | 0 | % | 97,0060 | 291.018,00 | 0,35 | | | | | | | | | | | | |
| 0,0000 % Linde MTN MC 2021/2026 | XS2391860843 | EUR | 1.000 | 1.000 | 800 | % | 94,8140 | 948.140,00 | 1,13 | | | | | | | | | | | | |
| 0,6250 % Athene Global Funding S.GMTN 2021/2028 | XS2282195176 | EUR | 300 | 300 | 0 | % | 92,1860 | 276.558,00 | 0,33 | | | | | | | | | | | | |
| 3,1250 % Daimler Truck International Finance MTN 2024/2028 | XS2900306171 | EUR | 600 | 600 | 0 | % | 100,4460 | 602.676,00 | 0,72 | | | | | | | | | | | | |
| 3,3750 % Honeywell Int. MC 2024/2030 | XS2776889995 | EUR | 1.000 | 1.000 | 0 | % | 101,6770 | 1.016.770,00 | 1,21 | | | | | | | | | | | | |
| 3,8750 % Ampriion MTN MC 2023/2028 | DE000A3514E6 | EUR | 500 | 0 | 0 | % | 103,2170 | 516.085,00 | 0,62 | | | | | | | | | | | | |
| 3,8750 % BPCE MTN 2024/2029 | FR001400N4L7 | EUR | 600 | 600 | 0 | % | 102,3690 | 614.214,00 | 0,73 | | | | | | | | | | | | |
| 3,8750 % Daimler Truck International Finance MTN 2023/2029 | XS2623221228 | EUR | 1.000 | 400 | 0 | % | 103,1260 | 1.031.260,00 | 1,23 | | | | | | | | | | | | |
| 4,8750 % REWE International Finance MC 2023/2030 | XS2679898184 | EUR | 1.100 | 200 | 0 | % | 107,0540 | 1.177.594,00 | 1,40 | | | | | | | | | | | | |
| 5,0000 % Deutsche Bank fix-to-float 2022/2030 | DE000A30VT06 | EUR | 800 | 0 | 0 | % | 106,2400 | 849.920,00 | 1,01 | | | | | | | | | | | | |
| 6,0000 % Raiffeisen Bank Int. MTN fix-to-float 2023/2028 | XS2682093526 | EUR | 500 | 0 | 0 | % | 106,2120 | 531.060,00 | 0,63 | | | | | | | | | | | | |
| Summe Wertpapiervermögen | | | | | | | | 82.161.970,00 | 97,93 | | | | | | | | | | | | |
| Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen) | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Zins-Derivate | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Forderungen/Verbindlichkeiten | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Zinsterminkontrakte | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Euro-Bund Future Dezember 2024 | EUREX | STK | 10 | | | | | 7.600,00 | 0,01 | | | | | | | | | | | | |
| Euro-Schatz Future Dezember 2024 | EUREX | STK | 52 | | | | | 20.020,00 | 0,02 | | | | | | | | | | | | |
| Bankguthaben, nicht verbrieft Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Bankguthaben | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| EUR - Guthaben bei | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Verwahrstelle | EUR | | 802.074,15 | | | | | 802.074,15 | 0,96 | | | | | | | | | | | | |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Zinsansprüche | EUR | | | | | | | 938.476,47 | 1,12 | | | | | | | | | | | | |
| Sonstige Verbindlichkeiten¹⁾ | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Fondsvermögen | | | | | | | | 83.900.786,39 | 100,00²⁾ | | | | | | | | | | | | |
| Anteilwert Klasse P (a) | EUR | | | | | | | 100,67 | | | | | | | | | | | | | |
| Anteilwert Klasse I (a) | EUR | | | | | | | 506,37 | | | | | | | | | | | | | |
| Umlaufende Anteile Klasse P (a) | | STK | | | | | | 364.613 | | | | | | | | | | | | | |
| Umlaufende Anteile Klasse I (a) | | STK | | | | | | 93.205 | | | | | | | | | | | | | |
| Fondsvermögen Anteilklasse P (a) | EUR | | | | | | | 36.704.510,96 | | | | | | | | | | | | | |
| Fondsvermögen Anteilklasse I (a) | EUR | | | | | | | 47.196.275,43 | | | | | | | | | | | | | |
| Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) | | | | | | | | | 97,93 | | | | | | | | | | | | |
| Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) | | | | | | | | | 0,03 | | | | | | | | | | | | |

¹⁾ Noch nicht abgeföhrte Verwaltungsvergütung, Prüfungsgebühren und Verwahrstellenvergütung²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.**Marktschlüssel****Terminbörsen**

EUREX

European Exchange Deutschland

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze**Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:**

Alle Vermögenswerte

per 27.09.2024 oder letztbekannte

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen**Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldverschreibungen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)**

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe / Zugänge | Verkäufe / Abgänge | | |
|---|--------------|---|--------------------|-----------------------|--|--|
| | | | | | | |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | |
| 0,0000 % SNAM MTN MC 2020/2028 | XS2268340010 | EUR | 0 | 400 | | |
| 0,0000 % Santander Consumer Fin. MTN 2021/2026 | XS2305600723 | EUR | 0 | 600 | | |
| 0,1250 % Banco Bilbao Vizc. MTN S.GMTN fix-to-float 2021/2027 | XS2322289385 | EUR | 500 | 500 | | |
| 0,1250 % De Volksbank MTN 2020/2040 | XS2259193998 | EUR | 0 | 400 | | |
| 0,1250 % Lloyds Bank MTN 2019/2026 | XS2013525501 | EUR | 0 | 400 | | |
| 0,2000 % DH Europe Finance II MC 2019/2026 | XS2050404636 | EUR | 1.000 | 1.000 | | |
| 0,2500 % DnB Boligkredit (covered) 2016/2026 | XS1485596511 | EUR | 0 | 900 | | |
| 0,2500 % Enel Finance Int. MTN MC 2021/2027 | XS2353182020 | EUR | 0 | 800 | | |
| 0,3750 % Canadian Imperial Bank of Commerce MTN 2022/2026 | XS2454011839 | EUR | 0 | 900 | | |
| 0,3750 % Credit Agricole Cariparma 2022/2032 | IT0005481046 | EUR | 1.300 | 1.300 | | |
| 0,3750 % Mond Intern. Hold. Netherlands S.REGS MC 2020/2029 | XS2235987224 | EUR | 0 | 700 | | |
| 0,5000 % Colgate-Palmolive MC 2019/2026 | XS1958646082 | EUR | 0 | 500 | | |
| 0,5000 % Dell Bank MTN MC 2021/2026 | XS2400445289 | EUR | 600 | 600 | | |
| 0,5000 % Diageo Finance MTN MC 2017/2024 | XS1719154574 | EUR | 0 | 500 | | |
| 0,5000 % Metrop. Life Global Fdg. I MTN 2021/2029 | XS2346225878 | EUR | 0 | 700 | | |
| 0,5000 % Nat. Westminster Bank MTN (covered) 2017/2024 | XS1612958253 | EUR | 0 | 500 | | |
| 0,5000 % Toronto Dominion Bank (covered) 2017/2024 | XS1588284056 | EUR | 0 | 900 | | |
| 0,6250 % Aegon Bank 2019/2024 | XS2008921947 | EUR | 0 | 800 | | |
| 0,6250 % Celanese US Holdings MC 2021/2028 | XS2385114298 | EUR | 0 | 850 | | |
| 0,6250 % La Poste MTN 2021/2036 | FR0014001IP3 | EUR | 0 | 600 | | |
| 0,6250 % Procter & Gamble 2018/2024 | XS1900750107 | EUR | 0 | 500 | | |
| 0,6250 % Royal Bank of Canada MTN 2022/2026 | XS2460043743 | EUR | 0 | 900 | | |
| 0,8000 % Capital One Financial 2019/2024 | XS2009011771 | EUR | 0 | 530 | | |
| 0,8500 % U.S. Bancorp MTN 2017/2024 | XS1623404412 | EUR | 0 | 700 | | |
| 1,0000 % Bank of Montreal 2022/2026 | XS2465609191 | EUR | 0 | 900 | | |
| 1,0000 % La Banque Postale MTN fix-to-float 2022/2028 | FR00140087C4 | EUR | 0 | 300 | | |
| 1,0000 % Telefon-AB LM Ericsson MTN MC 2021/2029 | XS2345996743 | EUR | 0 | 600 | | |
| 1,2500 % Verizon Communications MC 2019/2030 | XS1979280937 | EUR | 500 | 500 | | |
| 1,3490 % Marsh & McLennan MC 2019/2026 | XS1963836892 | EUR | 0 | 800 | | |
| 1,3750 % Merck & Co. MC 2016/2036 | XS1513062411 | EUR | 0 | 300 | | |
| 1,5000 % Blackstone Holdings Finance MC 2019/2029 | XS1979490239 | EUR | 0 | 1.000 | | |
| 1,5000 % Kering MTN MC 2017/2027 | FR0013248721 | EUR | 0 | 200 | | |
| 1,5000 % McKesson MC 2017/2025 | XS1567174286 | EUR | 0 | 500 | | |
| 1,6250 % CRH Funding MC 2020/2030 | XS2169281487 | EUR | 0 | 600 | | |
| 1,6250 % UniCredit MTN -fix-to-float- 2019/2024 | XS2021993212 | EUR | 0 | 600 | | |
| 1,8750 % American Int. Group 2017/2027 | XS1627602201 | EUR | 700 | 700 | | |
| 1,8750 % Deutsche Bank MTN fix-to-float 2022/2028 | DE000DL19WL7 | EUR | 0 | 200 | | |
| 1,8750 % Merck & Co. MC 2014/2026 | XS1028941117 | EUR | 0 | 600 | | |
| 1,8750 % Verallia MC 2021/2031 | FR0014006EG0 | EUR | 0 | 1.000 | | |
| 1,8750 % Verizon Communications 2017/2029 | XS1708167652 | EUR | 0 | 700 | | |
| 2,1250 % Teollisuuden Voima MTN MC 2015/2025 | XS1183235644 | EUR | 500 | 500 | | |
| 2,2000 % UniCredit MTN fix-to-float 2020/2027 | XS2207976783 | EUR | 400 | 400 | | |
| 2,2500 % BAT Int. Finance MTN MC 2017/2030 | XS1664644983 | EUR | 0 | 800 | | |
| 2,2500 % Commerzbank MTN 2022/2032 | DE000CZ45W99 | EUR | 0 | 800 | | |
| 2,3750 % Mondi Finance Europe GmbH MTN MC 2020/2028 | XS2151059206 | EUR | 0 | 200 | | |
| 2,5740 % Macquarie MTN 2022/2027 | XS2531803828 | EUR | 0 | 800 | | |
| 2,6250 % Henkel MC 2022/2027 | XS2530219349 | EUR | 0 | 500 | | |

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe / Zugänge | Verkäufe / Abgänge |
|--|--------------|---|--------------------|-----------------------|
| | | | | |
| 2,6250 % LB Hessen-Thüringen 2022/2027 | XS2525157470 | EUR | 0 | 600 |
| 2,8750 % AON MC 2014/2026 | XS1062493934 | EUR | 0 | 500 |
| 2,8750 % KfW MTN 2023/2033 | DE000A30V9M4 | EUR | 6.000 | 6.000 |
| 3,0000 % BMW International Inv. MTN 2024/2027 | XS2887901325 | EUR | 500 | 500 |
| 3,0000 % European Investment Bank (EIB) 2024/2039 | EU000A3LT492 | EUR | 4.000 | 4.000 |
| 3,0190 % HSBC Holdings fix-to-float 2022/2027 | XS2486589596 | EUR | 0 | 600 |
| 3,1210 % Astrazeneca Finance MTN MC 2024/2030 | XS2872909697 | EUR | 500 | 500 |
| 3,1250 % Diageo Finance 2024/2031 | XS2833390920 | EUR | 800 | 800 |
| 3,1250 % Dnb Boligkreditt 2024/2031 | XS2834475704 | EUR | 2.000 | 2.000 |
| 3,1250 % Statkraft MTN MC 2023/2026 | XS2723597923 | EUR | 700 | 700 |
| 3,1250 % Statkraft MTN MC 2023/2031 | XS2726853554 | EUR | 400 | 400 |
| 3,1250 % Toyota Motor Finance MTN 2024/2027 | XS2744121869 | EUR | 400 | 400 |
| 3,2000 % Thermo Fisher Scientific MC 2022/2026 | XS2557526006 | EUR | 0 | 700 |
| 3,2500 % Kering MTN MC 2023/2029 | FRO01400G3Y1 | EUR | 0 | 500 |
| 3,2500 % LVMH Moet-Hennessy MTN MC 2023/2029 | FRO01400KJP7 | EUR | 0 | 1.000 |
| 3,2500 % Procter & Gamble 2023/2026 | XS2617256065 | EUR | 0 | 700 |
| 3,3000 % John Deere Bank MTN 2024/2029 | XS2845057780 | EUR | 800 | 800 |
| 3,3590 % NTT Finance MTN MC 2024/2031 | XS2778374129 | EUR | 700 | 700 |
| 3,3750 % LVMH Moet-Hennessy MTN MC 2024/2030 | FR001400QJ21 | EUR | 1.000 | 1.000 |
| 3,3750 % Saint Gobain MTN MC 2024/2030 | XS2796609787 | EUR | 500 | 500 |
| 3,3750 % Swedbank 2024/2030 | XS2831017467 | EUR | 500 | 500 |
| 3,5000 % Banco Santander MTN fix-to-float 2024/2028 | XS2743029253 | EUR | 900 | 900 |
| 3,5000 % Banque Fed. Credit Mutuel MTN 2024/2031 | FRO01400Q0T5 | EUR | 300 | 300 |
| 3,5000 % Credit Agricole Cariparma 2023/2030 | IT0005549396 | EUR | 0 | 1.100 |
| 3,5000 % Lloyds Banking Group MTN fix-to-float 2024/2030 | XS2868171229 | EUR | 600 | 600 |
| 3,5000 % Stellantis MTN MC 2024/2030 | XS2787827190 | EUR | 400 | 400 |
| 3,5000 % The Bank of Nova Scotia MTN 2024/2029 | XS2804565435 | EUR | 1.000 | 1.000 |
| 3,5270 % ANZ New Zealand International MTN 2024/2028 | XS2752585047 | EUR | 200 | 200 |
| 3,5500 % T-Mobile USA 2024/2029 | XS2746662696 | EUR | 1.000 | 1.000 |
| 3,5860 % Roche Fin. Europe MC 2023/2036 | XS2726335099 | EUR | 400 | 400 |
| 3,6250 % BNP Paribas MTN 2022/2029 | FRO01400CFW8 | EUR | 0 | 300 |
| 3,6250 % PVH MC 2016/2024 | XS1435229460 | EUR | 0 | 500 |
| 3,6500 % General Mills MC 2024/2030 | XS2809270072 | EUR | 500 | 500 |
| 3,6500 % Medtronic MC 2024/2029 | XS2834367646 | EUR | 500 | 500 |
| 3,6730 % Natwest Group MTN fix-to-float 2024/2031 | XS2871577115 | EUR | 500 | 500 |
| 3,7500 % American Honda Finance 2023/2027 | XS2657613720 | EUR | 0 | 800 |
| 3,7500 % Assaloy MTN MC 2023/2026 | XS2678207676 | EUR | 0 | 900 |
| 3,7500 % Electricite de France MTN 2023/2027 | FRO01400M9L7 | EUR | 500 | 500 |
| 3,7500 % Metrop. Life Global Fdg. I MTN 2022/2030 | XS2561748711 | EUR | 0 | 400 |
| 3,7500 % Traton Finance Luxembourg MTN MC 2024/2030 | DE000A3LWGF9 | EUR | 400 | 400 |
| 3,7500 % Volkswagen Fin. Serv. MTN 2024/2026 | XS2837886014 | EUR | 500 | 500 |
| 3,7550 % HSBC Holdings fix-to-float 2024/2029 | XS2817916484 | EUR | 1.000 | 1.000 |
| 3,8280 % Becton Dickinson MC 2024/2032 | XS2839004368 | EUR | 500 | 500 |
| 3,8500 % Intesa Sanpaolo MTN fix-to-float 2024/2032 | IT0005611550 | EUR | 400 | 400 |
| 3,8500 % Toyota Motor Credit MTN 2023/2030 | XS2655865546 | EUR | 0 | 400 |
| 3,8750 % Banque Fed. Credit Mutuel MTN 2023/2028 | FR001400IFX3 | EUR | 0 | 1.000 |
| 3,8750 % LKQ Italia Bondco MC 2016/2024 | XS1395004408 | EUR | 0 | 815 |
| 3,8750 % RCI Banque MTN MC 2024/2029 | FRO01400N3F1 | EUR | 700 | 700 |
| 3,8750 % Raiffeisen Bank Int. MTN fix-to-float 2024/2030 | XS2893858352 | EUR | 300 | 300 |
| 3,8750 % UniCredit MTN fix-to-float 2024/2028 | IT0005598971 | EUR | 1.100 | 1.100 |
| 3,9200 % Svenska Handelsbanken MTN FRN 2024/2027 | XS2782828649 | EUR | 600 | 600 |
| 4,0000 % Deutsche Bank MTN fix-to-float 2024/2028 | DE000A383J95 | EUR | 300 | 300 |
| 4,0000 % General Motors Financial MTN MC 2024/2030 | XS2816031160 | EUR | 400 | 400 |
| 4,0000 % La Banque Postale MTN 2023/2028 | FRO01400HOZ2 | EUR | 0 | 800 |

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

| Gattungsbezeichnung | ISIN | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe / Zugänge | Verkäufe / Abgänge |
|---|--------------|---|--------------------|-----------------------|
| | | | | |
| 4,0000 % SNAM MTN MC 2023/2029 | XS2725959683 | EUR | 600 | 600 |
| 4,0250 % DZ Bank MTN FRN 2024/2026 | XS2798096702 | EUR | 800 | 800 |
| 4,0980 % Banque Fed. Credit Mutuel MTN FRN 2024/2027 | FRO01400OEPO | EUR | 500 | 500 |
| 4,1250 % BAT Int. Finance MTN MC 2024/2032 | XS2801975991 | EUR | 500 | 500 |
| 4,1250 % Carrier Global S.REGS MC 2023/2028 | XS2723575879 | EUR | 500 | 500 |
| 4,1250 % Italgas MTN 2023/2032 | XS2633317701 | EUR | 0 | 400 |
| 4,1250 % Nordea Bank MTN 2023/2028 | XS2618906585 | EUR | 0 | 600 |
| 4,1250 % Societe Generale 2023/2027 | FRO01400IDWO | EUR | 0 | 600 |
| 4,1250 % Swedbank S.GMTN 2023/2028 | XS2717300391 | EUR | 400 | 400 |
| 4,1480 % Citigroup MTN FRN -single callable- 2024/2028 | XS2819338091 | EUR | 600 | 600 |
| 4,1960 % Standard Chartered Bank fix-to-float 2024/2032 | XS2744121273 | EUR | 1.200 | 1.200 |
| 4,2500 % Molnlycke Holding MTN MC 2023/2028 | XS2672967234 | EUR | 0 | 300 |
| 4,2500 % Stellantis MTN MC 2023/2031 | XS2634690114 | EUR | 0 | 700 |
| 4,3020 % Warner Media Holdings MC 2024/2030 | XS2821805533 | EUR | 300 | 300 |
| 4,3510 % U.S. Bancorp FRN MC 2024/2028 | XS2823936039 | EUR | 900 | 900 |
| 4,3660 % Banco Santander MTN FRN 2021/2026 | XS2293577354 | EUR | 0 | 500 |
| 4,3750 % Carrier Global S.REGS 2023/2025 | XS2723569559 | EUR | 400 | 400 |
| 4,3750 % DS Smith MTN MC 2023/2027 | XS2654097927 | EUR | 0 | 600 |
| 4,3750 % Mediobanca MTN fix-to-float 2023/2030 | XS2729836234 | EUR | 300 | 300 |
| 4,3750 % Nordea Bank MTN fix-to-float 2023/2026 | XS2676816940 | EUR | 300 | 300 |
| 4,3750 % Swedbank MTN S.gMTN 2023/2030 | XS2676305779 | EUR | 0 | 800 |
| 4,3880 % Wells Fargo MTN FRN -single callable- 2024/2028 | XS2865534437 | EUR | 500 | 500 |
| 4,5000 % DS Smith MTN MC 2023/2030 | XS2654098222 | EUR | 300 | 300 |
| 4,5000 % KBC Groep MTN fix-to-float 2023/2026 | BE0002950310 | EUR | 0 | 900 |
| 4,5000 % Raiffeisen Bank Int. MTN fix-to-float 2024/2030 | XS2826609971 | EUR | 400 | 400 |
| 4,5000 % Volkswagen Leasing MTN 2023/2026 | XS2694872081 | EUR | 0 | 1.200 |
| 4,5060 % Barclays fix-to-float 2024/2033 | XS2739054489 | EUR | 400 | 400 |
| 4,5420 % Athene Global Funding MTN FRN 2024/2027 | XS2757986224 | EUR | 600 | 600 |
| 4,6250 % DNB Bank MTN fix-to-float 2023/2029 | XS2698148702 | EUR | 400 | 400 |
| 4,7500 % Imerys MTN MC 2023/2029 | FRO01400M998 | EUR | 1.000 | 1.000 |
| 4,7500 % Mediobanca MTN fix-to-float 2023/2028 | XS2597999452 | EUR | 0 | 500 |
| 4,7520 % HSBC Holdings MTN fix-to-float 2023/2028 | XS2597113989 | EUR | 0 | 400 |
| 4,8750 % RCI Banque MTN MC 2023/2028 | FRO01400IEQ0 | EUR | 0 | 600 |
| 5,1250 % Fresenius MTN -single callable- 2023/2030 | XS2698713695 | EUR | 300 | 300 |
| 5,3370 % Celanese US Holdings MC 2022/2029 | XS2497520887 | EUR | 0 | 300 |
| 5,3750 % Telefon-AB LM Ericsson MTN MC 2023/2028 | XS2725836410 | EUR | 500 | 500 |
| 5,6250 % Koninklijke KPN MTN 2009/2024 | XS0454773713 | EUR | 600 | 600 |
| 6,2500 % Hamburg Commercial Bank MTN 2022/2024 | DE000HCB0BQ0 | EUR | 0 | 300 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | |
| 0,5770 % Barclays fix-to-float 2021/2029 | XS2373642102 | EUR | 1.000 | 1.000 |
| 0,8320 % Athene Global Funding MTN 2022/2027 | XS2430970884 | EUR | 0 | 800 |
| 1,1020 % Morgan Stanley fix-to-float 2021/2033 | XS2404028230 | EUR | 1.000 | 1.000 |
| 1,7500 % Deutsche Bank MTN fix-to-float 2020/2030 | DE000DL19VS4 | EUR | 400 | 400 |
| 3,4500 % Amprion MC 2022/2027 | DE000A30VPL3 | EUR | 0 | 500 |
| 3,4600 % Mizuho Financial Group MTN fix-to-float 2024/2030 | XS2886269013 | EUR | 200 | 200 |
| 3,6250 % McDonald's MTN 2023/2027 | XS2726262863 | EUR | 800 | 800 |
| 3,6250 % Netflix MC 2019/2030 | XS2072829794 | EUR | 0 | 1.200 |
| 3,7420 % Caterpillar Financial MTN 2023/2026 | XS2623668634 | EUR | 0 | 500 |
| 4,2500 % Molnlycke Holding MTN MC 2024/2034 | XS2834462983 | EUR | 200 | 200 |
| 4,5000 % Dell Bank MTN MC 2022/2027 | XS2545259876 | EUR | 500 | 500 |

| Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000 | Käufe / Zugänge | Verkäufe / Abgänge | Volumen in 1.000 |
|---|---|--------------------|-----------------------|---------------------|
| Derivate | | | | |
| (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe) | | | | |
| Terminkontrakte | | | | |
| Zinsterminkontrakte | | | | |
| Gekaufte Kontrakte | | EUR | | 34.751 |
| (Basiswert(e): BUND, SCHATZANW.) | | | | |
| Verkaufte Kontrakte | | EUR | | 2.725 |
| (Basiswert(e): BUND) | | | | |

Überblick über die Anteilklassen

Stand 30.09.2024

| | P (a) | I (a) |
|--|--------------|--------------|
| Anteilscheinklassenwährung | EUR | EUR |
| Ertragsverwendung | ausschüttend | ausschüttend |
| Ausgabeaufschlag (v.H.) | 1 | - |
| Verwaltungsvergütung (v.H. p.a.) | 0,3 | 0,15 |
| Mindestanlage (Anteilscheinklassenwährung) | - | 50.000 |

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

| Anteilklasse P (a) | EUR | EUR |
|--|---------------------|-----|
| I. Erträge | | |
| 1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren | 138.972,02 | |
| 2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) | 867.213,46 | |
| 3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | 16.664,75 | |
| Summe der Erträge | 1.022.850,23 | |
| II. Aufwendungen | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | -264,15 | |
| 2. Verwaltungsvergütung | -106.417,60 | |
| 3. Verwahrstellenvergütung | -10.536,82 | |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | -11.328,62 | |
| 5. Sonstige Aufwendungen | -6.885,72 | |
| davon Depotgebühren | -6.411,39 | |
| davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen | -251,30 | |
| davon Kosten der Aufsicht | -223,03 | |
| Summe der Aufwendungen | -135.432,91 | |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | 887.417,32 | |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | |
| 1. Realisierte Gewinne | 736.712,18 | |
| 2. Realisierte Verluste | -475.168,16 | |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | 261.544,02 | |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahrs | 1.148.961,34 | |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | 1.068.476,97 | |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | 1.305.294,18 | |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahrs | 2.373.771,15 | |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahrs | 3.522.732,49 | |

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

| Anteilklasse I (a) | EUR | EUR |
|--|---------------------|-----|
| I. Erträge | | |
| 1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren | 178.566,29 | |
| 2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) | 1.114.254,12 | |
| 3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | 21.412,50 | |
| Summe der Erträge | 1.314.232,91 | |
| II. Aufwendungen | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | -339,30 | |
| 2. Verwaltungsvergütung | -68.165,13 | |
| 3. Verwahrstellenvergütung | -13.538,54 | |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | -14.789,09 | |
| 5. Sonstige Aufwendungen | -8.847,84 | |
| davon Depotgebühren | -8.238,30 | |
| davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen | -322,79 | |
| davon Kosten der Aufsicht | -286,75 | |
| Summe der Aufwendungen | -105.679,90 | |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | 1.208.553,01 | |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | |
| 1. Realisierte Gewinne | 946.760,97 | |
| 2. Realisierte Verluste | -610.450,45 | |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | 336.310,52 | |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahrs | 1.544.863,53 | |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | 916.478,01 | |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | 1.119.606,17 | |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahrs | 2.036.084,18 | |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahrs | 3.580.947,71 | |

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

| Anteilklasse P (a) | EUR | EUR |
|--|----------------------|-----|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | | |
| 1. Ausschüttung für das Vorjahr | -423.912,99 | |
| 2. Zwischenausschüttungen | 0,00 | |
| 3. Mittelzufluss/-abfluss (netto) | -6.880.536,72 | |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen | 1.269.550,38 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen | -8.150.087,10 | |
| 4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich | 77.215,08 | |
| 5. Ergebnis des Geschäftsjahres | 3.522.732,49 | |
| davon nicht realisierte Gewinne | 1.068.476,97 | |
| davon nicht realisierte Verluste | 1.305.294,18 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | 36.704.510,96 | |

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

| Anteilklasse I (a) | EUR | EUR |
|--|----------------------|-----|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | | |
| 1. Ausschüttung für das Vorjahr | -300.155,00 | |
| 2. Zwischenausschüttungen | 0,00 | |
| 3. Mittelzufluss/-abfluss (netto) | 16.181.650,00 | |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen | 16.195.362,42 | |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen | -13.712,42 | |
| 4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich | -219.575,73 | |
| 5. Ergebnis des Geschäftsjahres | 3.580.947,71 | |
| davon nicht realisierte Gewinne | 916.478,01 | |
| davon nicht realisierte Verluste | 1.119.606,17 | |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | 47.196.275,43 | |

Verwendung der Erträge**Berechnung der Ausschüttung**

| Anteilklasse P (a) | insgesamt | je Anteil |
|--|-------------------|------------------|
| | EUR | EUR |
| I. Für Ausschüttung verfügbar | | |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | 0,00 | 0,0000000 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 1.148.961,34 | 3.1511804 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen | 0,00 | 0,0000000 |
| II. Nicht für Ausschüttung verwendet | | |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | 0,00 | 0,0000000 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | 565.580,54 | 1.5511804 |
| III. Gesamtausschüttung | 583.380,80 | 1,6000000 |
| (auf einen Anteilumlauf von 364.613 Stück) | | |

Berechnung der Ausschüttung

| Anteilklasse I (a) | insgesamt | je Anteil |
|--|-------------------|------------------|
| | EUR | EUR |
| I. Für Ausschüttung verfügbar | | |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | 0,00 | 0,0000000 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 1.544.863,53 | 16.5748997 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen | 0,00 | 0,0000000 |
| II. Nicht für Ausschüttung verwendet | | |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | 0,00 | 0,0000000 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | 799.223,53 | 8.5748998 |
| III. Gesamtausschüttung | 745.640,00 | 8,0000000 |
| (auf einen Anteilumlauf von 93.205 Stück) | | |

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

| Anteilklasse P (a) | Fondsvermögen | Anteilwert |
|--------------------|---------------|------------|
| Geschäftsjahr | EUR | EUR |
| 30.09.2024 | 36.704.510,96 | 100,67 |
| 30.09.2023 | 40.409.013,10 | 92,72 |
| 30.09.2022 | 41.147.133,31 | 91,19 |
| 30.09.2021 | 29.241.112,99 | 100,76 |

| Anteilklasse I (a) | Fondsvermögen | Anteilwert |
|--------------------|---------------|------------|
| Geschäftsjahr | EUR | EUR |
| 30.09.2024 | 47.196.275,43 | 506,37 |
| 30.09.2023 | 27.953.408,45 | 465,65 |
| 30.09.2022 | 27.437.535,74 | 457,29 |
| 30.09.2021 | 30.270.982,41 | 504,52 |

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

| | | |
|---|--|-----------|
| Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure | EUR | 27.620,00 |
| Vertragspartner der Derivate-Geschäfte | Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main | |

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten

| | | |
|-----------------------|-----|-----------|
| davon: | | |
| Bankguthaben | EUR | 27.620,00 |
| Schuldverschreibungen | EUR | 0,00 |
| Aktien | EUR | 0,00 |

| | |
|---|-------|
| Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) | 97,93 |
| Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) | 0,03 |

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

| | |
|--|--------|
| Kleinster potenzieller Risikobetrag | 1,44 % |
| Größter potenzieller Risikobetrag | 2,40 % |
| Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag | 1,85 % |

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

| | |
|---|-------------------|
| Konfidenzniveau | 99,00 % |
| Unterstellte Haltedauer | 10 Tage |
| Länge der historischen Zeitreihe | 504 Tagesrenditen |
| Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr) | 0,993 |

Zusammensetzung des Vergleichvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

| | |
|------------------------|-------|
| iBoxx Euro Corp. 3-5 Y | 100 % |
|------------------------|-------|

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

| | |
|--|----------|
| Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013. | 106,93 % |
|--|----------|

Sonstige Angaben

| | | |
|---------------------------------|-----|---------|
| Anteilwert Klasse P (a) | EUR | 100,67 |
| Anteilwert Klasse I (a) | EUR | 506,37 |
| Umlaufende Anteile Klasse P (a) | STK | 364.613 |
| Umlaufende Anteile Klasse I (a) | STK | 93.205 |

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Das bisherige Vorgehen bei der Bewertung der Assets des Sondervermögens findet auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen durch Covid-19 Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen in diesem Zusammenhang waren bisher nicht notwendig.

Zum Stichtag 30. September 2024 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 98,8 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 1,2 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt:

| | |
|-----------------------|--------|
| Anteilkategorie P (a) | 0,38 % |
| Anteilkategorie I (a) | 0,23 % |

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der über WM-Datenservice bzw. Basisinformationsblatt veröffentlichten TER oder Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt:

| | |
|-----------------------|-----|
| Anteilkategorie P (a) | 0 % |
| Anteilkategorie I (a) | 0 % |

Dieser Anteil berücksichtigt die vom Sondervermögen im Geschäftsjahr angefallene Performance-Fee im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens sowie die Performance-Fee der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen Ampega BasisPlus Rentenfonds keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsentgelte.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 15.929,35 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

| | | |
|--|------|--------|
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns) | TEUR | 11.066 |
| davon feste Vergütung | TEUR | 8.502 |
| davon variable Vergütung | TEUR | 2.564 |
| Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen | TEUR | n.a. |
| Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns) | | 80 |
| Höhe des gezahlten Carried Interest | TEUR | n.a. |
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütungen an Risikoträger | TEUR | 4.525 |
| davon Geschäftsleiter | TEUR | 1.461 |
| davon andere Führungskräfte | TEUR | 2.589 |
| davon andere Risikoträger | TEUR | n.a. |
| davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen | TEUR | 475 |
| davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe | TEUR | n.a. |

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2023 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2023 ermittelt. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von den anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Gem. § 37 KAGB ist die Ampega Investment GmbH (nachfolgend Ampega) verpflichtet, ein den gesetzlichen Anforderungen entsprechendes Vergütungssystem einzurichten. Aufgrund dessen hat die Gesellschaft eine Vergütungsrichtlinie implementiert, die den verbindlichen Rahmen für die Vergütungspolitik und –praxis bildet, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist.

Die Vergütungspolitik orientiert sich an der Größe der KVG und der von ihr verwalteten Sondervermögen, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der von der Gesellschaft getätigten Geschäfte. Sie steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Ampega, der von ihr verwalteten Sondervermögen sowie der Anleger solcher Sondervermögen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütungsrichtlinie enthält im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen insbesondere detaillierte Vorgaben im Hinblick auf die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen für fixe und variable Gehälter und Informationen darüber, welche Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der KVG und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) in diese Vergütungsrichtlinie einbezogen sind.

Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung zzgl. weiterer Zuwendungen (insbes. Dienstwagen) erhalten. Das Hauptaugenmerk des variablen Vergütungsbestandteils liegt bei der Ampega auf der Erreichung individuell festgelegter, qualitativer und/oder quantitativer Ziele. Zur langfristigen Bindung und Schaffung von Leistungsanreizen wird ein wesentlicher Anteil des variablen Vergütungsbestandteils mit einer Verzögerung von vier Jahren ausgezahlt.

Mit Hilfe der Regelungen wird eine solide und umsichtige Vergütungspolitik betrieben, die zu einer angemessenen Ausrichtung der Risiken führt und einen angemessenen und effektiven Anreiz für die Mitarbeiter schafft.

Die Vergütungsrichtlinie wurde von dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ampega Investment GmbH beschlossen und unterliegt der jährlichen Überprüfung. Zudem hat die Ampega einen Vergütungsausschuss im Aufsichtsrat der Gesellschaft eingerichtet, der sich mit den besonderen Anforderungen an das Vergütungssystem auseinandersetzt und sich mit den entsprechenden Fragen befasst.

Das Vergütungssystem setzt keine Anreize Nachhaltigkeitsrisiken einzugehen.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

Angaben zur Transparenz gemäß Verordnung (EU) 2020/852 bzw. Angaben nach Art. 11 Offenlegungsverordnung

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen.

Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Anhang gemäß Offenlegungsverordnung

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts

Ampega BasisPlus Rentenfonds

Unternehmenskennung (LEI-Code)

89450016N7KFYXBF6669

Ökologische- und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 13,00% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben**, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.

**Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?**

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Dieses Finanzprodukt trägt zu keinem Umweltziel im Sinne von Art. 9 der Taxonomieverordnung bei.

Der Ampega BasisPlus Rentenfonds ist ein Rentenfonds. Anhand eines quantitativen Modells werden stabile Adressen, kurze Durationen und Emissionen mit einer hohen relativen Attraktivität bevorzugt. Dank des defensiven Charakters der Investitionsstrategie soll in volatilen Marktphasen der Drawdown minimiert und über eine 12-Monatsperiode ein negativer Ertrag vermieden werden.

Die Auswahl der Vermögensgegenstände erfolgte zunächst nach dem sog. Better-than-Average-Ansatz. Aus dem Anlageuniversum sollen somit diejenigen Unternehmen und Staaten ausgewählt werden, die überdurchschnittliche Nachhaltigkeitsleistungen erbringen. Nach diesem Prinzip werden die Unternehmen innerhalb einer Branche sowie die Staaten direkt miteinander verglichen und auf ihre Nachhaltigkeit überprüft. Es wurden stets die Anlageobjekte bevorzugt, die die Nachhaltigkeitskriterien Environmental, Social und Governance („ESG“) jeweils überdurchschnittlich erfüllen, also besser als der Durchschnitt („better-than-Average“) sind. Dies bedeutet, dass bei der Auswahl der Vermögensgegenstände neben dem finanziellen Erfolg ESG-Kriterien berücksichtigt wurden.

Der Auswahlprozess erfolgte über eine Würdigung von ESG-Scores sowie einem Ratingvergleich. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erwirbt unter Berücksichtigung der vorstehenden Kriterien keine feststehende Auswahl von Vermögensgegenständen innerhalb einer Branche oder eines Sektors, sondern kann Über- und Untergewichtungen einzelner Branchen oder Sektoren vornehmen. Dies kann dazu führen, dass einzelne Branchen oder Sektoren bei der Auswahl der Vermögensgegenstände nicht berücksichtigt werden, während aus anderen Branchen oder Sektoren bei entsprechender positiver Beurteilung durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft eine Vielzahl von Vermögensgegenständen ausgewählt wird.

Dabei galten Investmentanteile als investierbar, wenn Sie unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsmerkmalen verwaltet werden. Hierzu wurde auf Grund von internen Recherchen und Analysen oder unter Verwendung von ESG-Ratings in Zielfonds investiert, die die von der Gesellschaft definierten Nachhaltigkeitsmerkmale erfüllen und die Zielfonds sich an im Verkaufsprospekt genannten Ausschlüssen orientieren.

Bei der Nachhaltigkeitsanalyse von öffentlichen Emittenten wurde insbesondere die Einhaltung von Demokratie und Menschenrechten überprüft.

Konkret folgte die Investition in Unternehmen dem Leitmotiv der Positivkriterien. Das heißt, je höher der ESG-Score für ein Unternehmen ausfällt, desto positiver ist es im Sinne der Nachhaltigkeit. Auf diese Weise können Branchen unabhängig von der Allokation (typischerweise über Negativkriterien determiniert) über eine positive ESG-Selektion ausgesteuert werden. Dies führt dazu, dass das investierte Portfolio eine positive ESG-Attribution im Vergleich zum Anlageuniversum ausweisen soll. Im Speziellen wurden im Sinne einer Quantifizierung im ESG Performance Score eine Vielzahl an Kriterien der ESG-Güte zugrunde gelegt (von 0 (niedrigste Ausprägung) bis 100 (höchste Ausprägung)). Das Nachhaltigkeits-Profil des investierten Portfolios sollte hierbei über 50 betragen. Somit wurde sichergestellt werden, dass das investierte Portfolio in Bezug auf die Nachhaltigkeitskriterien überdurchschnittlich aufgestellt ist („Better-than-Average“).

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Indikator

ISS ESG Performance Score

Beschreibung

Die ESG-Leistung eines Unternehmens wird anhand eines Standardsatzes von mehr als 700 sektorübergreifenden Indikatoren bewertet, die durch 100 sektorspezifische Indikatoren ergänzt werden, um die wesentlichen ESG-Herausforderungen eines Unternehmens zu erfassen. Für jeden Sektor werden vier bis fünf Schlüsselthemen ermittelt. Um sicherzustellen, dass sich die Leistung in Bezug auf diese wichtigsten Themen angemessen in den Ergebnissen des Gesamtratings widerspiegelt, macht ihre Gewichtung mindestens 50 % des Gesamtratings aus. Das Ausmaß der branchenspezifischen E-, S- und G- Risiken und Auswirkungen bestimmt die jeweiligen Leistungsanforderungen: Ein Unternehmen einer Branche mit hohen Risiken muss besser abschneiden als ein Unternehmen in einer Branche mit geringen Risiken, um das gleiche Rating zu erhalten. Jedes ESG-Unternehmensrating wird durch eine Analystenmeinung ergänzt, die eine qualitative Zusammenfassung und Analyse der zentralen Ratingergebnisse in drei Dimensionen liefert: Nachhaltigkeits-Chancen, Nachhaltigkeits-Risiken und Governance. Um eine hohe Qualität der Analysen zu gewährleisten, werden Indikatoren, Ratingstrukturen und Ergebnisse regelmäßig von einem beim externen Datenanbieter angesiedelten Methodology Board überprüft. Darüber hinaus werden die Methodik und die Ergebnisse beim externen Datenanbieter regelmäßig mit einem externen Rating-Ausschuss diskutiert, der sich aus hoch anerkannten ESG-Experten zusammensetzt.

Methodik

Der ESG-Performance-Score ist die numerische Darstellung der alphabetischen Bewertungen (A+ bis D-) auf einer Skala von 0 bis 100. Alle Indikatoren werden einzeln auf der Grundlage klar definierter absoluter Leistungserwartungen bewertet. Auf der Grundlage der einzelnen Bewertungen und Gewichtungen auf Indikatorenebene werden die Ergebnisse aggregiert, um Daten auf Themenebene sowie eine Gesamtbewertung (Performance Score) zu erhalten. 100 ist dabei die beste Bewertung, 0 die schlechteste.

Indikator

Sustainalytics ESG Risk Score

Beschreibung

Das ESG-Risiko-Rating (ESG Risk Rating) bewertet Maßnahmen von Unternehmen sowie branchenspezifische Risiken in den Bereichen Umwelt (Environmental), Soziales (Social) und verantwortungsvolle Unternehmensführung (Governance). Die Bewertung erfolgt in Bezug auf Faktoren, die als wesentliche ESG-Themen (Material ESG Issues - MEIs) einer Branche identifiziert werden, wie Umweltperformance, Ressourcenschonung, Einhaltung der Menschenrechte, Management der Lieferkette. Der Bewertungsrahmen umfasst 20 MEIs, die sich aus über 250 Indikatoren zusammensetzen. Pro Branche sind in der Regel drei bis acht dieser Themen relevant.

Methodik

Die Skala läuft von 0 bis 100 Punkten (Scores): 0 ist dabei die beste Bewertung, 100 die schlechteste. Die Unternehmen werden anhand ihrer Scores in fünf Risikokategorien gruppiert, beginnend beim geringsten Risiko „Negligible“ (0 – 10 Punkte) bis zu „Severe“ (über 40 Punkte), der schlechtesten Bewertung. Unternehmen sind damit auch über unterschiedliche Branchen ver-

gleichbar.

Eine Aufteilung der nachhaltigen Investitionen in ökologisch nachhaltige und sozial nachhaltige Investitionen ist uns aktuell nicht möglich.

Nachhaltigkeitsindikatoren zum Geschäftsjahresende

| Referenzstichtag | 30.09.2024 | 30.09.2023 |
|-------------------------------|------------|------------|
| ISS ESG Performance Score | 49,00 | 49,64 |
| Sustainalytics ESG Risk Score | 15,55 | 17,54 |

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Im Vergleich zu vorangegangenen Zeitraum ist der ISS ESG Performance Score um 0,64 auf 49,00 gesunken und hat sich damit verschlechtert. Der Sustainalytics ESG Risk Score ist auf 15,55 gesunken, das im Vergleich zum Vorjahr eine Verbesserung darstellt, da ein Score von 0 die beste Bewertung darstellen würde.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigkt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

In Ermangelung konkreter regulatorischer Vorgaben zur Berechnung nachhaltiger Investitionen gem. Art. 2 Nr. 17 Offenlegungsverordnung haben wir folgendes Vorgehen zur Ermittlung definiert. Nachhaltige Investitionen gemäß Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung sind Investitionen in wirtschaftliche Tätigkeiten, die zur Erreichung eines Umwelt- oder Sozialziels beitragen. Die Berechnung der nachhaltigen Investitionen gem. Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung erfolgt anhand eines individuellen Ansatzes der Gesellschaft und unterliegt daher inhärenten Unsicherheiten. Nachhaltige Investitionen werden als Beitrag zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen klassifiziert. Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (englisch Sustainable Development Goals, „SDGs“) sind politische Zielsetzungen der Vereinten Nationen („UN“), die weltweit der Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf sozialer und ökologischer Ebene dienen sollen. Entsprechende Umwelt- oder Sozialziele sind unter anderem die Förderung von erneuerbaren Energien und nachhaltiger Mobilität, der Schutz von Gewässern und Böden sowie der Zugang zu Bildung und Gesundheit. Eine an den SDGs ausgerichtete Strategie investiert in Emittenten, die Lösungen für die Herausforderungen der Welt anbieten und dazu beitragen, die in den UN-SDGs festgelegten ökologischen und sozialen Ziele zu erreichen, sowie in projektgebundene Investitionen (bspw. Green & Social Bonds), deren Erlöse für förderfähige Umwelt- und Sozialprojekte oder eine Kombination aus beidem verwendet werden. Im SDG Solutions Assessment (SDGA) werden die positiven und negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen der Produkt- und Dienstleistungsportfolios von Unternehmen gemessen. Es folgt einem thematischen Ansatz, der 15 verschiedene Nachhaltigkeitsziele umfasst und die Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen (UN) als Referenzrahmen nutzt. Für jede thematische Bewertung wird der Anteil des Nettoumsatzes eines Unternehmens, der mit relevanten Produkten und Dienstleistungen erzielt wird, pro Nachhaltigkeitsziel auf einer Skala in einem Wert zwischen -10,0 und 10,0 quantifi-

ziert. Diese Skala unterscheidet insgesamt zwischen 5 Stufen, welche wie folgt unterschieden werden; -10,0 bis -5,1 („Significant obstruction“ („wesentliche Beeinträchtigung“)), -5,0 bis -0,2 („Limited obstruction“ (eingeschränkte Beeinträchtigung“)), -0,1 bis 0,1 („no (net) impact“ („keine (netto-)(Auswirkungen“)), 0,2 bis 5,0 („Limited contribution“ („eingeschränkter Beitrag“)) und 5,1 bis 10,0 („Significant contribution“ („wesentlicher Beitrag“)). In einem Aggregationsmodell zu einem Overall SDG Solutions Score (also einem gesamthaften übergeordneten SDG Scores des Unternehmens) werden nur die am stärksten ausgeprägten Einzelwerte berücksichtigt (d.h. der höchste positive und/oder der niedrigste negative Wert). Dieses Vorgehen steht im Einklang mit dem allgemeinen Verständnis der UN-Ziele, die keine normative Präferenz für ein Ziel gegenüber einem anderen vorsehen. Ein Unternehmen wird erst dann als nachhaltig bewertet, wenn dessen Overall SDG Solutions Score größer als fünf ist und somit auch ein signifikanter Beitrag zu einem Nachhaltigkeitsziel vorliegt und kein anderes Umwelt- oder Sozialziel wesentlich beeinträchtigt. Per Definition des Overall SDG Solutions Score kann ein derart nachhaltiges Unternehmen mit einem Overall SDG Solutions Score größer als fünf in keinem der untergeordneten 15 Objective Scores eine Significant obstruction („wesentliche Beeinträchtigung“) darstellen, da sonst ein Overall SDG Solutions Score für ein Unternehmen größer als fünf nicht möglich ist. Auf diese Weise ist sichergestellt, dass keines der in Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung genannten Umwelt- und Sozialziele bzw. in Art. 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) genannten Umweltziele erheblich beeinträchtigt wird (Do No Significant Harm-Prinzip).

Die Bewertung der Investitionen basierte auf Informationen von spezialisierten externen Datenanbietern sowie auf eigenen Analysen. Bewertet wurde der gesamte, aggregierte Einfluss des Produkt- und Dienstleistungsportfolios der Emittenten auf das Erreichen von Umwelt- oder Sozialzielen.

Der Beitrag zu folgenden Zielen wird betrachtet:

Ökologische Ziele:

Nachhaltige Land- und Forstwirtschaft, Wassereinsparung, Beitrag zur nachhaltigen Energienutzung, Förderung von nachhaltigen Gebäuden, Optimierung des Materialeinsatzes,

Abschwächung des Klimawandels, Erhaltung der Meeresökosysteme, Erhalt der terrestrischen Ökosysteme

Soziale Ziele:

Linderung der Armut, Bekämpfung von Hunger und Unterernährung, Sicherstellung der Gesundheit, Bereitstellung von Bildung, Verwirklichung der Gleichstellung der Geschlechter, Bereitstellung von Basisdienstleistungen, Sicherung des Friedens.

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätig wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Im Abschnitt „Wie wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ wird aufgelistet, welche Ausschlusskriterien definiert wurden, um die Emittenten von vornherein auszuschließen, die den Grundsätzen zur Nachhaltigkeit („ESG“) nur unzureichend Rechnung tragen. Hierdurch wurde sichergestellt, dass keines der in Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung genannten Umwelt- und Sozialziele bzw. in Art. 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) genannten Umweltziele erheblich beeinträchtigt wird.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Im Abschnitt „Wie wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“ wird aufgelistet, welche Ausschlusskriterien definiert wurden, um die Emittenten von vornherein auszuschließen, die den Grundsätzen zur Nachhaltigkeit („ESG“) nur unzureichend Rechnung tragen. Hierdurch wurde sichergestellt, dass keines der in Art. 2 Nr. 17 der Offenlegungsverordnung genannten Umwelt- und Sozialziele bzw. in Art. 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) genannten Umweltziele erheblich beeinträchtigt wird.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?

Im Rahmen der Auswahl der Vermögensgegenstände wurde geprüft, ob die Gewinnerzielung im Einklang mit der Deklaration der Menschenrechte der Vereinten Nationen stand sowie mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen. Die Gesellschaft ist außerdem Unterzeichner der Principles for Responsible Investment (PRI) und verpflichtet sich damit zum Ausbau nachhaltiger Geldanlagen und zur Einhaltung der sechs, durch die UN aufgestellten Prinzipien für verantwortliches Investieren.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds berücksichtigte nachteilige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf der Grundlage der nachfolgenden Principles of Adverse Impact („PAI“) gemäß Offenlegungsverordnung auf unterschiedliche Weise in der Portfolio-Allokation und -selektion.

Die PAIs sind 64, von der EU festgelegte Indikatoren, für welche die Offenlegungsverordnung sowohl narrative als auch quantitative Offenlegungsanforderungen für Finanzmarktteilnehmer vorsieht. Von den insgesamt 64 Indikatoren sind 18 Pflichtindikatoren, diese beziehen sich auf Treibhausgasemissionen, biologische Vielfalt, Wasser, Abfall sowie auf soziale Aspekte hinsichtlich Unternehmen, Staaten sowie Immobilienanlagen.

Bei der Investition des Fondsvermögens werden die Treibhausgas-Emissionen, Klimaziele, Maßnahmen und Strategien zur Emissionsminderung der jeweiligen Emittenten, wie in den nachfolgenden Absätzen konkretisiert, zur Grundlage gemacht. Berücksichtigt werden dabei der CO₂-Fußabdruck, die Tätigkeit der Unternehmen im Hinblick auf fossile Brennstoffe, der Anteil des Verbrauchs und der Erzeugung von nicht erneuerbaren Energien, die Intensität des Energieverbrauchs je Sektor mit hoher Klimaauswirkung. Als Grundlage für die Berücksichtigung der genannten Merkmale werden hierfür die auf dem Markt verfügbaren Daten verwendet.

Der Fonds berücksichtigte alle unter Nummer 1-16 im Anhang I Tabelle 1 der delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 genannten Principles of Adverse Impact ("PAI") bei Investitionen in Unternehmen und Staaten sowie supranationalen Organisationen.

Die Berücksichtigung der PAIs erfolgte über Ausschlusskriterien und die Einbeziehung von ESG Ratings.

Investitionen in Unternehmen, die einen Umsatzanteil von mehr als 10% aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas und Atomstrom) generieren, sind ausgeschlossen. Gleiches gilt für Emittenten, die einen Umsatzanteil von mehr als 10% aus der Förderung von Kohle und Erdöl erzielen. In Unternehmen, die mehr als 10% ihrer Umsätze aus dem Anbau, der Exploration und Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer erzielen, wird nicht investiert (PAI 1, 2, 4, 5). Unternehmen mit einer niedrigen Nachhaltigkeitsbewertung im Bereich Carbon Risk (Unternehmen, die in die letzte Kategorie im Ranking anerkannter Datenanbieter fallen) werden ausgeschlossen (PAI 3, 6).

Unternehmen, die gegen den UN-Global Compact verstößen oder in den Bereichen Umwelt und Arbeitsnormen auf der UN Global Compact Watchlist aufgeführt werden, gelten als nicht investierbar (PAI 7-13). Diese Prinzipien beziehen neben Menschenrechten, Arbeitsnormen und Maßnahmen zur Korruptionsprävention auch das Vorsorgeprinzip im Umgang mit Umweltproblemen, insbesondere in Bezug auf Biodiversität, Emissionen im Wasser und Abfall (PAI 7, 8, 9) ein. Außerdem beinhalten die UN Global Compact Prinzipien Kriterien gegen Diskriminierung und Maßnahmen zur Förderung von Chancengleichheit & Diversität (PAI 12, 13). Eine Menschenrechtskontroverse oder eine Kontroverse im Bereich der Arbeitsrechte liegt insbesondere dann vor, wenn ein Unternehmen in seinem Wirkungsbereich allgemein anerkannte Normen, Prinzipien und Standards zum Schutz der Menschenrechte nachweislich oder mutmaßlich in erheblichem Maße missachtet (PAI 10, 11). Abgedeckt werden in diesem Zusammenhang auch die Themenbereiche Zwangarbeit, Kinderarbeit und Diskriminierung. Als Bewertungsrichtlinien für Kontroversen im Bereich der Umweltprobleme werden u.a. das Prinzip der besten verfügbaren Technik (BVT) sowie internationale Umweltgesetzgebungen herangezogen.

Investitionen in Unternehmen, die im Zusammenhang mit geächteten Waffen (gemäß "Ottawa-Konvention", "Oslo-Konvention" und den UN-Konventionen "UN BWC", "UN CWC") stehen, werden nicht getätigt (PAI 14).

Bei Investitionen in Staaten werden Länder mit einer niedrigen Nachhaltigkeitsbewertung (Länder, die in die letzte Kategorie im Ranking anerkannter Datenanbieter fallen und damit ein schwerwiegendes Risiko für das langfristige Wohlergehen des Landes haben) ausgeschlossen (PAI 15, 16). Die Länderrisikobewertung deckt 170 Länder ab und basiert auf mehr als 40 Indikatoren, die unter anderem der Weltbank oder den Vereinten Nationen entnommen sind. Unter Berücksichtigung von ESG-Leistungen, ESG-Trends und aktuellen Ereignissen wird das Risiko für den langfristigen Wohlstand und die wirtschaftliche Entwicklung eines Landes gemessen, indem dessen Vermögenswerte - natürliches, menschliches und institutionelles Kapital - und dessen Fähigkeit, seine Vermögenswerte nachhaltig zu verwalten, bewertet werden.

Zusätzlich darf in keine Unternehmen investiert werden, das mit einem schwachen Umwelt Rating (E), einem schwachen sozialen Rating (S) oder schwachem Governance Rating (G) bewertet wird.



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Zu den Hauptinvestitionen zählen die 15 Positionen des Wertpapiervermögens mit dem höchsten Durchschnittswert der Kurswerte über alle Bewertungsstichtage. Die Bewertungsstichtage sind die letzten Bewertungstage eines jeden Monats im Berichtszeitraum einschließlich des Berichtsstichtages. Die Angabe erfolgt in Prozent des durchschnittlichen Fondsvermögens über alle Berichtsstichtage.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen** des Finanzprodukts entfiel:
01.10.2023 - 30.09.2024

| Größte Investitionen | Sektor | In % der Vermögenswerte | Land |
|--|---|--|-------------|
| REWE International Finance MC (XS2679898184) | Erbringung von sonstigen Finanzdienstleistungen | 1,51% | Niederlande |
| Altria Group MC (XS1843443786) | Tabakverarbeitung | 1,47% USA (Vereinigte Staaten von Amerika) | |
| LB Hessen-Thüringen MTN FRN (XS2752465810) | Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute) | 1,39% | Deutschland |
| Caisse Centrale Desjardins du Quebec S.GMTN (XS2526825463) | Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute) | 1,29% | Kanada |
| DekaBank MTN (XS2082333787) | Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute) | 1,12% | Deutschland |
| Deutsche Bank fix-to-float (DE000A30VT06) | Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute) | 1,09% | Deutschland |
| Daimler Truck International Finance MTN (XS2623221228) | Erbringung von sonstigen Finanzdienstleistungen | 1,08% | Niederlande |
| Hamburg Commercial Bank MTN (DE000HCB0BZ1) | Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute) | 1,07% | Deutschland |
| Credit Suisse Group MTN FRN MC (CH0591979635) | Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute) | 1,07% | Schweiz |
| Philip Morris Int. MC (XS2035474555) | Tabakverarbeitung | 1,06% USA (Vereinigte Staaten von Amerika) | |
| Capital One Financial (XS2010331440) | Beteiligungsgesellschaften | 1,05% USA (Vereinigte Staaten von Amerika) | |
| Apple (XS1135337498) | Herst. von Geräten, Einrichtungen Telekom.-Techn. | 1,03% USA (Vereinigte Staaten von Amerika) | |
| KBC Groep MTN fix-to-float (BE0002987684) | Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute) | 1,02% | Belgien |

| | | | |
|---------------------------------------|---|-------|------------|
| AIB Group fix-to-float (XS2555925218) | Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute) | 0,99% | Irland |
| La Banque Postale MTN (FR001400HOZ2) | Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute) | 0,99% | Frankreich |



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

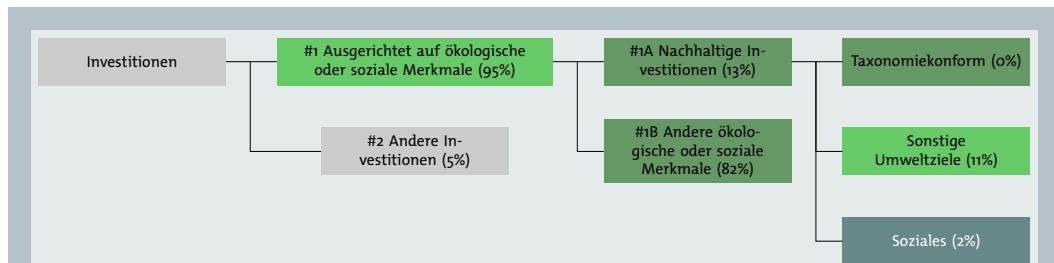
Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensgegenstände des Fonds werden in nachstehender Grafik in verschiedene Kategorien unterteilt. Der jeweilige Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent dargestellt. Mit „Investitionen“ werden alle für den Fonds erwerbbaren Vermögensgegenstände erfasst.

Die Kategorie „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“ umfasst diejenigen Vermögensgegenstände, die im Rahmen der Anlagestrategie zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigten werden.

Die Kategorie „#2 Andere Investitionen“ umfasst z. B. Derivate, Bankguthaben oder Finanzinstrumente, für die nicht genügend Daten vorliegen, um sie für die nachhaltige Anlagestrategie des Fonds bewerten zu können.

Die Kategorie „#1A Nachhaltige Investitionen“ umfasst nachhaltige Investitionen gemäß Artikel 2 Ziffer 17 der Offenlegungsverordnung. Dies beinhaltet Investitionen, mit denen „Taxonomiekonforme“ Umweltziele, „Sonstige Umweltziele“ und soziale Ziele („Soziales“) angestrebt werden können. Die Kategorie „#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale“ umfasst Investitionen, die zwar auf ökologische und soziale Merkmale ausgerichtet sind, sich aber nicht als nachhaltige Investition qualifizieren.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigten wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unter-Kategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigten?

Es wird für alle Positionen des Wertpapiervermögens der Durchschnitt der Kurswerte über alle Bewertungsstichtage je Wirtschaftssektor gebildet. Die Bewertungsstichtage sind die letzten Bewertungstage eines jeden Monats im Berichtszeitraum einschließlich des Berichtsstichtages. Die Angabe erfolgt in Prozent des durchschnittlichen Fondsvermögens über alle Berichtsstichtage.

Investitionen in fossile Brennstoffe lagen nicht vor.

| Branche | Anteil |
|--|--------|
| Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute) | 53,03% |
| Erbringung von sonstigen Finanzdienstleistungen | 14,39% |
| Webportale | 2,76% |
| Tabakverarbeitung | 2,52% |
| Drahtlose Telekommunikation | 2,05% |
| Herst. von sonst. chemischen Erzeugnissen a. n. g. | 1,93% |
| Spezialkreditinstitute | 1,86% |
| Sonstige Post-, Kurier- und Expressdienste | 1,68% |
| Lebensversicherungen | 1,63% |
| Beteiligungsgesellschaften | 1,52% |
| Herst. von Geräten, Einrichtungen Telekom-Techn. | 1,46% |
| Herst. von Haushalts-, Hygieneart. aus Zellstoff | 1,29% |
| Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren | 1,25% |
| Nichtlebensversicherungen | 1,01% |
| Lederverarbeitung (ohne Herst. Lederbekleidung) | 1,00% |

| Branche | Anteil |
|--|--------|
| Herstellung von Industriegasen | 0,92% |
| Elektrizitätsübertragung | 0,90% |
| Verlegen von sonstiger Software | 0,81% |
| Herst. von sonstigen nichtspezifischen Maschinen | 0,64% |
| Herst. von sonst. Teilen, Zubehör für Kraftwagen | 0,61% |
| Großhandel mit pharm., med. und orth. Erzeugnissen | 0,59% |
| Herstellung von pharmazeutischen Grundstoffen | 0,54% |
| Einzelhandel mit Bekleidung | 0,50% |
| Elektrizitätserzeugung | 0,44% |
| Erbringung von sonst. IT-Dienstleistungen | 0,40% |
| Herst. von Elektromotoren, Generatoren, Transform. | 0,36% |
| Herstellung von Flachglas | 0,31% |
| Herst. von Seifen, Reinigungs-, Poliermitteln | 0,27% |
| Herstellung von Dauerbackwaren | 0,24% |
| Herst. von Mess-, Kontroll-, Navigationsinstr. | 0,23% |
| Herst. von med., zahnmed. Apparaten und Material | 0,20% |
| Herst. von Wellpapier, -pappe, Verpack. aus Papier | 0,20% |
| Herstellung von Hohlglas | 0,18% |
| Tätigkeit von Versicherungsmaklern | 0,16% |
| Institutionen für Finanzierungsleasing | 0,13% |
| Gasverteilung durch Rohrleitungen | 0,11% |
| Sonstige mit Vers. und PK verbundene Tätigkeiten | 0,08% |
| Herstellung von Öfen und Brennern | 0,04% |
| Herst. von Filmen, Videofilmen, Fernsehprogrammen | 0,03% |



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds hat keine nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel nach EU-Taxonomieverordnung getätigt. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0 Prozent ausgewiesen.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichen darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

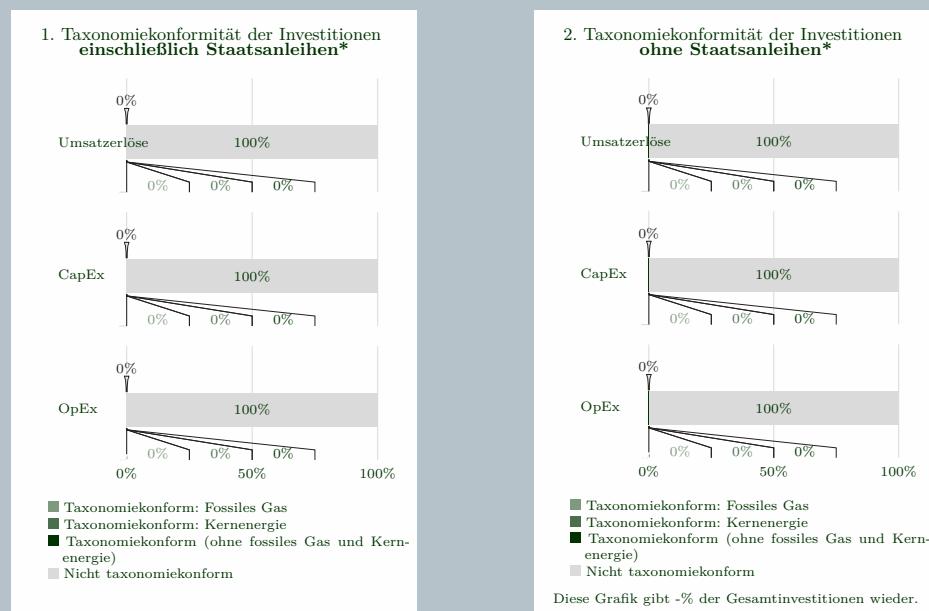
Nein

Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Ein-dämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umwelt-freundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umwelt-freundlichen, für den Über-gang zu einer grünen Wirt-schaft relevanten Investitionen der Unterneh-men, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreund-li-chen betrieblichen Aktivitä-ten der Unternehmen, in die investiert wird, wider-spiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekon-formität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzpro-dukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermögliche-Tätigkeiten geflossen sind?

Für diesen Fonds wurden keine Investitionen getätigt, die in Übergangstätigkeiten oder ermögliche-Tätigkeiten geflossen sind. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen wird daher zum Berichtsstichtag mit 0 Prozent ausgewiesen.

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Für diesen Fonds wurden in früheren Bezugszeiträumen keine Investitionen getätigt, die in Übergangstätigkeiten oder ermögliche-Tätigkeiten geflossen sind. Der Mindestanteil taxonomiekonformer Investitionen hat sich nicht geändert.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.

Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Nachhaltige Investitionen werden als Beitrag zu den 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDGs) gemessen. Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen bezogen auf Umwelt- und Sozialziele des Fonds kann der Grafik unterhalb der Frage „Wie sah die Vermögensallokation aus?“ unter #1A entnommen werden.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomiekonformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel kann der Grafik unterhalb der Frage „Wie sah die Vermögensallokation aus?“ entnommen werden.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter #2 „Andere Investitionen“ fielen Investitionen, die nicht zu ökologischen oder sozialen Merkmalen beitragen. Hierunter fallen beispielsweise Derivate, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Beim Erwerb dieser Vermögensgegenstände wurde kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz berücksichtigt.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Auswahl der Vermögensgegenstände erfolgte zunächst nach dem sog. Better-than-Average-Ansatz. Aus dem Anlageuniversum sollen somit diejenigen Unternehmen und Staaten ausgewählt werden, die überdurchschnittliche Nachhaltigkeitsleistungen erbringen. Nach diesem Prinzip werden die Unternehmen innerhalb einer Branche sowie die Staaten direkt miteinander verglichen und auf ihre Nachhaltigkeit überprüft. Es werden stets die Anlageobjekte bevorzugt, die die Nachhaltigkeitskriterien Environmental, Social und Governance („ESG“) jeweils überdurchschnittlich erfüllen, also besser als der Durchschnitt („better-than-Average“) sind.

Investitionen in Unternehmen, die einen Umsatzanteil von mehr als 10% aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Gas und Atomstrom) generieren, waren ausgeschlossen. Gleiches galt für Emittenten, die einen Umsatzanteil von mehr als 10% aus der Förderung von Kohle und Erdöl erzielen. In Unternehmen, die mehr als 10% ihrer Umsätze aus dem Abbau, der Exploration und Dienstleistungen für Ölsand und Ölschiefer erzielen, wurde nicht investiert. Unternehmen, die gegen den UN-Global Compact verstößen, galten als nicht investierbar. Abgedeckt wurden in diesem Zusammenhang auch die Themenbereiche Zwangsarbeit, Kinderarbeit und Diskriminierung. Als Bewertungsrichtlinien für Kontroversen im Bereich der Umweltprobleme wurden u.a. das Prinzip der besten verfügbaren Technik (BVT) sowie internationale Umweltgesetzgebungen herangezogen. Investitionen in Unternehmen, die im Zusammenhang mit geächteten Waffen (gemäß „Ottawa-Konvention“, „Oslo Konvention“ und den UN-Konventionen „UN BWC“, „UN CWC“) stehen, wurden nicht getätigt.

Bei Investitionen in Staaten wurden Länder mit einer niedrigen Nachhaltigkeitsbewertung (Länder, die in die letzte Kategorie im Ranking anerkannter Datenanbieter fallen und damit ein schwer-

wiegendes Risiko für das langfristige Wohlergehen des Landes haben) ausgeschlossen. Die Länderrisikobewertung deckt 170 Länder ab und basiert auf mehr als 40 Indikatoren, die unter anderem der Weltbank oder den Vereinten Nationen entnommen sind. Staaten, die gegen globale Normen wie den „Freedom House Index“ verstoßen, wurden zudem ausgeschlossen.

Mit dem Fonds wurden darüber hinaus nachhaltige Investitionen in Höhe von 5% angestrebt. Nachhaltige Investitionen sind gemäß Artikel 2 Ziff. 17 der Offenlegungsverordnung Investitionen in wirtschaftliche Tätigkeiten, die zur Erreichung eines Umwelt- oder Sozialziels beitragen.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?

Für diesen Fonds nicht einschlägig.

Köln, den 21. Januar 2025

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung



Dr. Thomas Mann



Dr. Dirk Erdmann

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Ampega BasisPlus Rentenfonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft. Die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in Abschnitt „Anhang gemäß Offenlegungsverordnung“ des Anhangs sind im Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf den Inhalt der Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in Abschnitt „Anhang gemäß Offenlegungsverordnung“ des Anhangs.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir

sind von der Ampega Investment GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Angaben gemäß Artikel 11 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie gemäß Artikel 5 bis 7 der Verordnung (EU) 2020/852 in Abschnitt „Anhang gemäß Offenlegungsverordnung“ des Anhangs des Jahresberichts nach § 7 KARBV.

Die sonstigen Informationen umfassen zudem die übrigen Teile der Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahres-

bericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsysten, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.
- Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.
- Frankfurt am Main, den 21. Januar 2025
- PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- Anita Dietrich
Wirtschaftsprüfer
- ppa. Felix Schneider
Wirtschaftsprüfer

Überreicht durch:

Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com